Kahlaer Nachrichten

Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Jahrgang 27 | Donnerstag, den 21. Januar 2016 | Nummer 1

Konzert

Beethoven Schubert Brahms

29. Januar

19.30 Uhr
Rathaussaal

Einlass: 18.30 Uhr
Karten: Abendkasse

Bewirtung:
"Altes Schützenhaus"

Heimatgesellschaft Kahla e.V.

Nachrichten aus dem Rathaus

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Kahla,

zunächst möchte ich Ihnen für das neue Jahr 2016 alles Gute wünschen, vor allem Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und Frieden.
Mit meinen Rückblick und Ausblick möchte ich zeigen, wie wichtig es für uns ist, gemeinsam Herausforderungen anzunehmen und sie gezielt anzugehen. Das gilt für die politischen Ebenen aber auch für viele andere Bereiche unseres Zusammenlebens.
Wir wollen als Verwaltung und Stadtrat gemeinsam mit Ihnen und für Sie die Stadt Kahla weiterhin voranbringen und etwas bewegen. Für die vergangenen 3,5 Jahre kann ich eine positive Bilanz ziehen. Ab dem Jahr 2012 verfügte die Stadt Kahla bisher jährlich über einen genehmigten Haushalt, so dass die geplanten Projekte auch realisiert werden konnten. Gemeinsam mit den Stadträten werden wir versuchen, auch im Jahr 2016, trotz weniger Zuweisungen vom Land und einer Erhöhung der Kreisumlage, einen genehmigungsfähigen Haushalt auf den Weg zu bringen.
Die zu ziehende Bilanz für das Jahr 2015 fällt durchaus positiv aus. Viele Projekte und Vorhaben konnten umgesetzt werden. Im Februar des vergangenen Jahres konnte die Einweihung des Friedrich-Ebert-Denkmals, ehemals Heimbürgedenkmal in der Heimbürgestraße, gefeiert werden. Im März lud die Stadtverwaltung zum 1. Unternehmerbrunch in das Rathaus ein, dem viele Unternehmerinnen und Unternehmer gefolgt sind und der in diesem Jahr unter Berücksichtigung einiger Verbesserungsvorschläge auf jeden Fall wiederholt werden wird. Anfang April wurde der Fußweg in der Bachstraße von der Firma Krug bis zum Abzweig Schillerstraße mit einer Asphaltschicht versehen. Es konnte somit eine gute Fußläufigkeit gerade für unsere älteren Bürgerinnen und Bürger wieder hergestellt werden. Der ungenehmigte Fußgängerweg in der Bergstraße wurde zur Vermeidung weiterer Irritationen für die Verkehrsteilnehmer im Zuge der Baumaßnahme ebenfalls gleich mitentfernt. Weiterhin begannen im April die Abrissarbeiten an den Gebäuden des ehemaligen „Mayers Restaurant“ am Walkteich sowie der Gerberstraße, nach Erteilung der Baugenehmigung durch das Landratsamt werden hier neue barrierefreie Wohnungen entstehen. Am 18.04.2015 fand wieder der Umwelttag in Kahla statt, dieser soll in diesem Jahr neu konzipiert werden, damit wieder mehr freiwillige Helfer die Grünflächen im Stadtgebiet von unachtsam weggeworfenen Müll und Unrat befreien. Im Neugebiet in Kahla-Löbschütz wurde mit Hilfe der Wohnbaugesellschaft Kahla der Spielplatz erneuert und attraktiver gestaltet. Zum letzten Aprilwochenende fand der erste Handwerker- und Gartenmarkt im Stadtmuseum statt, der auf gute Resonanz gestoßen ist. Der Haushaltsplan 2015 für die Stadt Kahla wurde durch die Kommunalaufsicht des Landkreises Ende April genehmigt. Am 09. Mai fand in der Stadt Kahla erstmals der Tag der Städtebauförderung statt, dieser stieß mit der Möglichkeit der Besichtigung der neu gebauten bzw. sanierten Gebäude in der Roßstraße 37/38 sowie des Saaltors auf rege Beteiligung. Das Freibad konnte plangemäß am 16. Mai eröffnet werden, gleichzeitig konnte ein neuer Kioskbetreiber gefunden werden, der mit verschiedenen Veranstaltungen, Anschaffungen und Speisenangeboten, das Freibad kulinarisch und auch optisch aufgewertet hat. Im Monat Mai wurde die Oberfläche des Gries erneuert und der Platz neu gestaltet, damit das Oberflächenwasser besser abfließen und eine großflächige Pfützenbildung vermieden werden kann. Die Griesfläche wurde für den LKW Verkehr baulich gesperrt, um erneute Schäden an der Oberfläche zu verhindern. Gleichzeitig wurde zur Aufwertung des Geländes am Gries in der Nähe der Einstiegsstelle für Saalewanderer ein Grillplatz errichtet. Die in Zusammenarbeit mit der Stadt und dem Forstamt durchgeführte Maßnahme „Hochwald zum Niederwald“ am Steinweg wurde Ende Mai abgeschlossen, der Zufahrtsweg wurde aufgeschottert, die zerstörten Bänke ersetzt. Vor der Regelschule wurden durch den Bauhof zwei Bänke wieder instand gesetzt, der Fahrradrastplatz in der Brückenstraße erhielt eine neue Waldschänke. Das Brunnenfest in Löbschütz und die 650-Jahrfeier waren ein voller Erfolg und lockten viele Besucher an. Am 26.07.2015 fanden wieder die „Ostlegenden unter der Leuchtenburg“ statt, auch diese Veranstaltung war wieder ein großer Erfolg. Die Rembacz-Hütte im Herzog Ernst Hain konnte durch den Bauhof mittels Spenden von den Skatfreunden erneuert werden. In der Bergstraße 3 wurde das marode Gebäude abgerissen, hier sollen durch die Wohnbaugesellschaft Kahla neue Parkplätze entstehen, um die Parksituation in der Innenstadt zu verbessern. Der Fußweg am Walkteich musste an der Stadtmauer entlang gesperrt werden, da die Mauer sich stark wölbt, momentan werden Sichtprüfungen durchgeführt, entsprechende Fördermittel für die Sanierung des Mauerbereiches wurden beantragt. Das Stadtentwicklungskonzept Kahla 2025 wurde im September durch den Stadtrat bestätigt und stellt nunmehr die Handlungsempfehlung für die weitere Entwicklung der Stadt Kahla dar. Der Spielplatz am Gries hat auf Wunsch der Nelecom-Jugendgruppe eine neue Tischtennisplatte erhalten. Am 02. und 03. Oktober haben wir unser 3. Kahler Stadtfest sowie 25 Jahre Deutsche Einheit gefeiert. Der Lesesaal im Alten Amtsgericht in der Roßstraße 38 steht nunmehr seit Oktober Dienstag bis Donnerstag in den Nachmittagsstunden als Altstadttreff für Interessierte offen. Der Bahnhofsvorplatz wurde in Absprache mit dem Umweltausschuss neu gestaltet, ebenso hat die Grünanlage im Neubaugebiet einen gründlichen Pflegeschnitt erhalten. Aufgrund des Erhalts einer Bedarfszuweisung und einer sparsamen Haushaltsführung konnte die Ausschreibung eines Feuerwehrfahrzeuges TLF 3000 noch kurzfristig im Dezember beschlossen werden.
Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, auch das Jahr 2016 stellt uns vor viele Aufgaben, die es zu meistern gilt. Die Bibraer Landstraße soll im ersten Bauabschnitt vom Friedhof bis zum Abzweig Alte Ziegelei grundhaft ausgebaut werden. Weiterhin ist es wichtig, auch einen genehmigten Haushalt für das Jahr 2016 zu erhalten. Denn hierdurch können unter anderem ein Hochwasserschutzkonzept für den Reinstädter Bach in Auftrag gegeben und die Stadtsanierung mit Fördermitteln weiter vorangetrieben werden. Ein weiteres großes Ziel für dieses Jahr soll die Wiedereröffnung unseres schönen Kahlaer Freibades sein.
Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, nur mit Ihnen gemeinsam konnten und können wir unsere Politik, die Stadt Kahla zu stärken und die Lebensqualität zu verbessern, konsequent fortsetzen. Dazu gehört selbstverständlich auch, Entscheidungswege gemeinsam zu entwickeln und auch im Sinne der Stadt zu entscheiden. Und damit bin ich bei einem ganz entscheidenden Punkt für die Lebensqualität unserer Stadt: dem bürgerschaftlichen Engagement.
Jede Kommune lebt von der Mitwirkung ihrer Bürgerschaft.
Eine Stadt ist kein anonymes Gebilde, in dem einige wenige für alles verantwortlich sind, die Stadt Kahla, das sind vielmehr wir alle, jeder und jede Einzelne von uns. Und deshalb kommt es auch auf den Einzelnen an.
Die Stadt Kahla blickt auf eine lange und gute Tradition bürgerschaftlichen Engagements zurück. Viele Bürgerinnen und Bürger bringen sich ein in Vereinen, Initiativen und karitativen Organisationen; viele Unternehmen und Gewerbetreibende sponsern soziale Projekte oder kulturelle und sportliche Events. Auch die Durchführung unseres Stadtfestes und des Weihnachtsmarktes ist nur möglich, weil sich unsere Unternehmen und Gewerbetreibenden dankenswerter Weise in großem Umfang finanziell beteiligen. Die Qualität vieler unserer Einrichtungen und die Vielfalt unserer Angebote gehen nämlich ganz entscheidend auf den Beitrag der hier Wohnenden und Arbeitenden zurück. Sie alle tragen dazu bei, dass es sich in Kahla gut leben lässt. Und dafür möchte ich Ihnen heute herzlich danken und Ihnen versichern, dass wir bürgerschaftliches Engagement weiter fördern und Möglichkeiten zur Mitwirkung weiter ausbauen werden. In der Silvesternacht haben wir uns alle gefragt, was das neue Jahr bringen mag, uns ganz persönlich, unserem Land und unserer Stadt. Die Schwerpunkte, die sich die Stadtverwaltung und auch der Stadtrat gesetzt haben, habe ich Ihnen bereits benannt.
Was wir im Ergebnis erzielen, das muss das vor uns liegende Jahr beweisen und Sie sind alle eingeladen, sich an einer weiteren positiven Entwicklung unserer Stadt Kahla zu beteiligen bzw. mitzugestalten.
In diesem Sinne starten wir gemeinsam in das neue Jahr 2016.

Claudia Nissen-Roth
Bürgermeisterin Stadt Kahla

Ausbildungsmesse am 25.02.2016 im Rosengarten in Kahla

In Gesprächen mit verschiedenen Unternehmen haben wir bereits angedeutet, dass wir für das Frühjahr 2016 eine Ausbildungsmesse im Rosengarten interessierte Unternehmen aus Kahla und Umgebung organisieren und veranstalten möchten.
Die weiterführenden Schulen in Kahla sowie die Freie Ganztagsschule Milda haben sich bereit erklärt, diese Ausbildungsmesse mit den in Frage kommenden Klassenstufen (7 bis 11 Klasse) im Klassenverband zu besuchen und im Vorfeld bereits die Schüler über die auszustellenden Unternehmen zu informieren und vorzubereiten.
Als Termin für die Ausbildungsmesse wurde nun der **25. Februar 2016** bestimmt und der zeitliche Rahmen **von 09:00 bis 12:00 Uhr** festgelegt. Nach einem kleinen Eröffnungsprogramm sollen die Schüler im Anschluss die Möglichkeit haben die Unternehmen kennenzulernen.
Damit die weitere Planung der Ausbildungsmesse erfolgen kann, möchten wir Sie als Unternehmer darum bitten uns mitzuteilen, ob Sie Interesse an der Beteiligung bzw. Vorstellung Ihres Unternehmens haben. Soweit dies der Fall ist, melden Sie sich bitte im Sekretariat unter der Rufnummer 036424 77100 oder per E-Mail an stadtplanung@kahla.de.
Für eventuelle Rückfragen stehe ich Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Nissen-Roth
Bürgermeisterin

Erklärung der Fraktionen des Kahlaer Stadtrates

Zum Stadtrat am 29. Oktober 2015 baten die Fraktionen der CDU und der Freien Wähler im Stadtrat um Verfassung einer gemeinsamen Erklärung aller Fraktionen des Kahlaer Stadtrates. In der Sitzung am 29.11.2015 einigten sich die Stadträte, welche die Erklärung unterzeichnet haben, um Veröffentlichung der nachfolgenden Erklärung in den Kahlaer Nachrichten.

Nissen-Roth
Bürgermeisterin

Gemeinsame Erklärung des Kahlaer Stadtrates

Bei der Eröffnung des SPD-Büros in der Kahlaer Innenstadt wurden Mitglieder dieser Partei und Gäste des SPD-Ortsverbandes von offensichtlich rechtsgerichteten Personen als Volksverräter und Volksverhetzer beschimpft.
Mit antidemokratischen Parolen und Aufmärschen wollen wir in Kahla nichts zu tun haben. Wir verurteilen alle Versuche der politischen Einschüchterung und erklären unsere Solidarität mit allen Demokraten, die bedroht oder angegriffen werden. Wir bekennen uns zu der Aufgabe, derartige Vorgänge öffentlich zu machen und klar Position dagegen zu beziehen. Zugleich fordern wir die Ordnungs- und Strafverfolgungsbehörden auf, entschieden gegen Rechtsverstöße und Ordnungswidrigkeiten vorzugehen und die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen.
Wir beherzigen die Aufforderungen unseres Bundespräsidenten Joachim Gauck: „Aus dem Erinnern ergibt sich ein Auftrag." und „Wehret den Anfängen.".
Die Stärke unserer Demokratie ist die Festigkeit unserer Haltung und die Bereitschaft zu ihrer Verteidigung. Dieser unbedingten Bereitschaft wollen wir mit unserer Erklärung Ausdruck geben.

Kahla, den 26. November 2015

Herr Bachmann, Arnim
Herr Dietzel, Hartmut
Herr Gauer, Michael
Herr Prof. Hellwig, Frank
Frau Herrmann, Sabine
Frau Hessel, Birgit
Herr Lindner, Stefan
Herr Merker, Dietmar
Herr Noack, Oliver
Frau Nissen-Roth, Claudia
Frau Reich, Brunhilde
Herr Riedel, Karsten
Herr Ringmayer, Steve
Herr Rößler, Manfred
Herr Ryschka, Ulf
Herr Schmidt, Hans-Christian
Herr Schönfeld, Jan

Neue Broschüre erhältlich

Im Foyer des Rathauses und in der Bibliothek liegen neue Broschüren zum Thema „Regionale Produkte direkt vom Hersteller...so nah, so gut.." kostenlos zum Mitnehmen aus. Die Broschüre bietet einen umfassenden Überblick über die Erzeuger regionaler Produkte sowie traditioneller Handwerkserzeugnisse im Saale-Holzland-Kreis.

Seltene Ehejubiläen

Immer mehr Eheleute haben das Glück, ihre Diamantene Hochzeit (60 Ehejahre) oder Eiserne Hochzeit (65 Ehejahre) zu begehen. Gern möchten wir als Stadtverwaltung diese Jubiläen würdigen. Auf Grund fehlender Daten sind wir jedoch auf Ihre Hilfe bzw. die Ihrer Angehörigen angewiesen.
Wenn Sie sich über die Gratulation des Landrates und der Bürgermeisterin freuen würden, bitten wir Sie, sich mit Frau Schweiger (Tel. 77141) oder Frau Tänzer (77322) in Verbindung zu setzen.

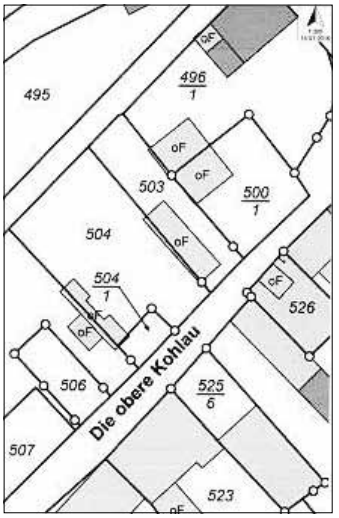
Impressum

Kahlaer Nachrichten
Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 03 64 24 / 77-0
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
die Bürgermeisterin der Stadt Kahla, Claudia Nissen-Roth
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung



Die Stadt Kahla schreibt die Flurstücke 504 und 504/1, Obere Kohlau zwecks Bebauung zum Verkauf an den Meistbietenden aus.
Der Bodenrichtwert beträgt 50,00 €/m². Das Flurstück 504 ist zurzeit verpachtet. Grundstücksgröße: Flurstück 504 = 555 m² und Flurstück 504/1 = 55,00 m²
Die Grundstücke sind medientechnisch erschließbar.
Gebote, einschließlich Nutzungsbeschreibung sind schriftlich bis zum 12.02.2016 an die Stadtverwaltung Kahla, Markt 10, zu senden. Die Briefsendung muss einen zweiten Umschlag enthalten, der mit dem Vermerk „Gebot Grundstücke Obere Kohlau „ und Ihrem Absender versehen ist.
Die Eröffnung der Gebote erfolgt am 15.02.2016.
Diese Ausschreibung verpflichtet nicht zum Verkauf.

Stadt Kahla

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall	**112 oder 110**

Ärztlicher Notdienst

Anfragen/Auskünfte	**03 64 1/ 597 620**
Vertragsärztlicher Notfalldienst	**03 64 1/ 597 632**
Krankentransport	**03 64 1/ 597 630**
Notarzt	**112**

Zahnärztlicher Notdienst

zentrale Notdienstnummer	**0180 5908077** (0,12 EUR pro Minute)
oder unter	www.kzv-thueringen.de

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Die jeweils diensthabende Apotheke (auch Jena, Stadtroda) ist dem Aushang der Apotheken sowie der Presse zu entnehmen oder über die Rettungsleitstelle Jena (03641/597620) zu erfragen.

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

1. Notfallsprechstunde
(in der Zentralen Notaufnahme am Klinikum des FSU in Jena-Neulobeda-Ost)

wochentags:	Mo., Di., Do.	19.00 - 22.00 Uhr
	Mi, Fr.	16.00 - 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags		8.00 - 18.00 Uhr

2. Hausbesuchs - Fahrdienst

wochentags:	Mo., Di., Do.	19.00 - 7.00 Uhr
	Mi., Fr.	13.00 - 7.00 Uhr
Samstags/sonntags/feiertags		ständig bereit

Der Extrabereitschaftsdienst der Augen- und Kinderärzte ist über die Leitstelle zu erfragen.
Telefon-Nummern: Leitstelle Jena: **03641 / 597620** oder **03641 / 444444**
Notruf bei lebensbedrohlichen Erkrankungen: **112**

Telefonseelsorge e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen kostenfrei rund um die Uhr	**08 00/1 11 01 11** oder **08 00/1 11 02 22**
Kinder-Notruf Telefon 08 00/1 11 03 33	**Gebührenfrei**
Jenaer Frauenhaus e.V.	**03641/449872** **Notruf: 0177/4787052**

Störungsdienste

(Tag und Nacht erreichbar)
Service und Störungsnummern für

Strom:	0 36 41/8 17 11 11
	0 36 1/6 52 52 52
Erdgas	0 36 41/8 17 11 11
	0800/6 86 11 77
Wasser	03 64 24/57 00 oder
	03 66 01/5 78 0
außerhalb der Dienstzeiten	036601/5 78 49
oder über Rettungsleitstelle Jena	03641/40 40

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Polizeiinspektion Saale-Holzland	**03 64 28/6 40**
Polizeistation Kahla	**03 64 24 /844-10**

Regelmäßige Sprechstunden finden statt:

Ort:	Polizeirevier Kahla, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1	
Termin:	dienstags	10.00 - 12.00 Uhr
	donnerstags	15.00 - 18.00 Uhr

Stadtverwaltung Kahla

Rathaus, Markt 10
Tel. 77-0
Fax: 77-104
E-mail: stadt@kahla.de
im Internet: www.kahla.de

Sprechzeiten alle Ämter der Stadtverwaltung

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla	**77 326**
Standesamt der Stadt Kahla	**77 322**
Bürgerbüro der Stadt Kahla	**77 141**

Thüringer Tourismusverband Jena-Saale-Holzland e.V.	**7 84 39**

Stadtmuseum	**7 70**
Margarethenstr. 7	
Dienstag - Donnerstag	10.00 - 16.00 Uhr

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla	**5 29 71**
Roßstraße 38	
Montag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr
Freitag	8.30 - 11.00 Uhr

DRK-Frauenbegegnungsstätte	**5 29 57**
Rudolstädter Straße 22 a	

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:
Rudolstädter Straße 22 a **Telefon: 2 23 46**
Fax: 78 49 55
E-Mail: eb@drk-jena.de

Montag	9.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Mittwoch	12.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück. Sie können uns auch außerhalb der Sprechzeiten anrufen.

Volkssolidarität-Seniorenbegegnungsstätte **5 29 67**
Schulstraße 18

Mo - Do	10.00 - 16.00 Uhr
Fr.	10.00 - 13.00 Uhr

Seniorenbüro SHK
Klosterstraße 6, 07607 Eisenberg **036691-867882 oder 0172-1636133**

Bürozeiten:	Montag:	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
	Freitag:	9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Sozial-psychiatrischer Dienst **5 29 57**
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“
für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen
Margarethenstraße 24
Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Terminabsprachen bitte über:
Hauptgeschäftsstelle „WENDEPUNKT“ e.V.
Rosa-Luxemburg-Straße 13, 07607 Eisenberg **036691/5 72 00**
oder über kontakt@wendepunkt-ev.net

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle
Werner-Seelenbinder-Straße 31
07629 Hermsdorf **036601/2 53 03**
(Fax: 036601 - 2 53 06, e-mail: beratung@awo-shk)
Öffnungszeiten:

Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr
jeden 1. Donnerstag im Monat	14.00 - 18.00 Uhr

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

Die Stadtverwaltung gratuliert recht herzlich allen Geburtstagskindern
im Februar 2016, ganz besonders

am 01.02.	Herr Lothar Schreck	zum 78. Geburtstag
am 01.02.	Herr Karl-Heinz Küfner	zum 72. Geburtstag
am 02.02.	Frau Gisela Müller	zum 83. Geburtstag
am 02.02.	Herr Erich Reich	zum 81. Geburtstag
am 02.02.	Herr Manfred Rabe	zum 75. Geburtstag
am 03.02.	Herr Emil Skibbe	zum 79. Geburtstag
am 03.02.	Frau Birgitt Weickert	zum 72. Geburtstag
am 04.02.	Frau Ursula Hadersbeck	zum 77. Geburtstag
am 04.02.	Frau Lore Fülle	zum 75. Geburtstag
am 05.02.	Herr Werner Schunke	zum 87. Geburtstag
am 05.02.	Herr Manfred Müller	zum 75. Geburtstag
am 05.02.	Frau Roswitha Schulze	zum 72. Geburtstag
am 06.02.	Herr Alfred Kriebus	zum 88. Geburtstag
am 06.02.	Herr Konrad Klose	zum 76. Geburtstag
am 07.02.	Frau Erika Becker	zum 93. Geburtstag
am 07.02.	Herr Helmut Lorenz	zum 79. Geburtstag
am 07.02.	Frau Ursula Marek	zum 79. Geburtstag
am 07.02.	Herr Wolfgang Bauer	zum 78. Geburtstag
am 07.02.	Herr Willi Radtke	zum 78. Geburtstag
am 08.02.	Herr Rainer Vulpius	zum 79. Geburtstag
am 09.02.	Herr Harry Fuhr	zum 74. Geburtstag
am 09.02.	Frau Karin Leudolph	zum 72. Geburtstag
am 09.02.	Herr Jochen Dr. Bergmann	zum 71. Geburtstag
am 09.02.	Herr Friedhelm Köhler	zum 71. Geburtstag
am 10.02.	Frau Annelies Timmreck	zum 84. Geburtstag
am 10.02.	Frau Brigitte Fiedler	zum 77. Geburtstag
am 10.02.	Frau Ursula Mortag	zum 75. Geburtstag
am 10.02.	Herr Hans-Heiner Kegel	zum 72. Geburtstag
am 11.02.	Frau Sonja Goldonienko	zum 86. Geburtstag
am 11.02.	Frau Marta Haus	zum 81. Geburtstag
am 11.02.	Frau Brigitte Schwarzwalder	zum 79. Geburtstag
am 11.02.	Frau Gudrun Schroth	zum 74. Geburtstag
am 11.02.	Herr Paul Fischer	zum 71. Geburtstag
am 12.02.	Herr Horst Pfaffendorf	zum 89. Geburtstag
am 12.02.	Frau Edith Frischauf	zum 84. Geburtstag
am 12.02.	Herr Eberhard Scheffler	zum 73. Geburtstag
am 13.02.	Herr Gottfried Weigel	zum 77. Geburtstag
am 13.02.	Herr Siegfried Schmied	zum 76. Geburtstag
am 14.02.	Herr Harry Grajetzki	zum 82. Geburtstag
am 14.02.	Frau Isolde Arndt	zum 80. Geburtstag
am 14.02.	Frau Karla Pöschko	zum 75. Geburtstag
am 14.02.	Frau Sieglinde Loos	zum 75. Geburtstag
am 14.02.	Herr Herbert Engelstädter	zum 74. Geburtstag
am 15.02.	Frau Gerda Schaub	zum 84. Geburtstag
am 15.02.	Herr Rolf Hoffmann	zum 83. Geburtstag
am 15.02.	Frau Wallburga Heller	zum 81. Geburtstag
am 16.02.	Frau Elfriede Gutsche	zum 89. Geburtstag
am 16.02.	Herr Hugo Panitzsch	zum 84. Geburtstag
am 16.02.	Herr Ernst Riede	zum 74. Geburtstag
am 17.02.	Herr Ewald Richter	zum 83. Geburtstag
am 19.02.	Frau Ursula Bauer	zum 89. Geburtstag
am 20.02.	Herr Bernd Keil	zum 73. Geburtstag
am 20.02.	Frau Eva Gerke	zum 73. Geburtstag
am 21.02.	Herr Walter Ringmayer	zum 82. Geburtstag
am 21.02.	Frau Helga Mai-Mörschner	zum 77. Geburtstag
am 21.02.	Frau Heidelore Reddel	zum 73. Geburtstag
am 21.02.	Herr Horst Tauscher	zum 71. Geburtstag
am 22.02.	Frau Ingeborg Meißner	zum 85. Geburtstag
am 22.02.	Herr Fritz Büchner	zum 82. Geburtstag
am 22.02.	Frau Adelheid Schaumann	zum 81. Geburtstag
am 22.02.	Frau Ute Sadowski	zum 75. Geburtstag
am 23.02.	Frau Martha Seupt	zum 88. Geburtstag
am 23.02.	Herr Heinz Buder	zum 85. Geburtstag
am 23.02.	Herr Siegfried Reich	zum 73. Geburtstag
am 24.02.	Frau Marianne Müller	zum 88. Geburtstag
am 24.02.	Herr Manfred Ludwig	zum 74. Geburtstag
am 24.02.	Frau Marlies Schulze	zum 74. Geburtstag
am 24.02.	Herr Hans Sommer	zum 73. Geburtstag
am 25.02.	Frau Margot Fröhlich	zum 87. Geburtstag
am 25.02.	Herr Klaus Zimmermann	zum 77. Geburtstag
am 25.02.	Frau Hannelore Roßmann	zum 73. Geburtstag
am 26.02.	Frau Ruth Berg	zum 95. Geburtstag
am 26.02.	Frau Anni Pfützner	zum 89. Geburtstag
am 26.02.	Frau Gisela Petzold	zum 83. Geburtstag
am 26.02.	Frau Alice Schneider	zum 81. Geburtstag
am 26.02.	Frau Helene Fischer	zum 75. Geburtstag
am 27.02.	Frau Marianne Berr	zum 86. Geburtstag
am 27.02.	Herr Gerhard Thiede	zum 78. Geburtstag
am 27.02.	Frau Margitta Köhler	zum 71. Geburtstag
am 29.02.	Frau Thea Gutsche	zum 88. Geburtstag

Kindergartennachrichten

Ein schöner Ausflugstag mit Kindern des Geschwister Scholl Kindergartens...

Montag der 07.12.2015 war nicht nur für unsere Kinder ein sehr aufregender Morgen, sondern auch für mich, eine Mama der Sonnenstrahlengruppe. Die Kinder aus der Sonnenstrahlen- und der Turnzwergegruppe mussten sich natürlich erzählen, was in den Stiefeln am Vortag war und es hieß für beide Gruppen, wir fahren mit dem Zug nach Jena ins Volkshaus zur Bläserweihnacht. Hier wurde das Märchen „Der gestiefelten Kater“ instrumental aufgeführt.

Am Bahnhof angekommen, wollte jeder sehen wie der Zug einfährt und jeder wollte der Erste im Zug sein. Unterwegs gab es viel zu sehen und die Aufregung wurde nicht weniger. Aus dem Zug ausgestiegen ging es ins Volkshaus (über große Straßen und viele Ampeln).
Angekommen mit einer großen Gruppe schnatternder Kinder, bekamen alle Kinder ein kleines Geschenk. Danach nahmen alle Kinder ihren Platz ein und der gestiefelte Kater betrat die Bühne. Eine kurze Stille durchzog den Raum. Alle hörten aufgeregt zu. Der gestiefelte Kater stellte seine Musiker vor und begann die Geschichte mit Bildern zu erzählen.
Obwohl ich glaube, dass sich einige Kinder unter Theater etwas anderes vorgestellt haben, haben alle fröhlich mit gesungen, geklatscht und gelacht. Nach einer musikalischen Zugabe ging es zurück an den Bahnhof und wir stärkten uns für den Heimweg.
Für mich war es ein sehr stressiger, allerdings sehr schöner und interessanter Vormittag.
Ich möchte den Erzieherinnen und Erzieher unserer Einrichtung bei dieser Gelegenheit ein ganz großes DANKESCHÖN sagen, dass Sie Tag täglich auf unsere Kinder eingehen, die Nerven behalten und für die Kinder sowie auch Eltern da sind und ein offenes Ohr haben, egal ob stressig oder nicht.

Schulnachrichten

Tag der offenen Tür am Staatlichen Gymnasium „Leuchtenburg“ Kahla

Am Sonnabend, dem 20. Februar öffnen wir die Türen unseres Gymnasiums für Eltern, Großeltern, ehemalige und zukünftige Schüler und alle Gäste, die unsere Schule besuchen möchten. In der Zeit von 9 bis 12 Uhr werden die Schüler einen Einblick in das Schulleben geben und zeigen, was sie gelernt haben.
Dabei werden Ergebnisse aus dem Unterricht präsentiert und die Arbeitsgemeinschaften vorgestellt. Darüber hinaus bieten die Schüler geführte Rundgänge durch beide Schulgebäude an.
Natürlich wird auch für das leibliche Wohl unserer Gäste gesorgt.
Herzlich eingeladen sind auch die Kinder und Eltern der derzeitigen 4. Klassen. Hier erhalten sie die Gelegenheit, sich über das Gymnasium und unser Schulprofil zu informieren und sich über den Übertritt ans Gymnasium beraten zu lassen.
Die Schulleitung und die Lehrer der Schule stehen für Fragen gern zur Verfügung. In der Woche vom 22 bis 27. Februar (Mo-Fr 7-12 und 13-16 Uhr/Do 13-18 Uhr/ Sa 9-11 Uhr) besteht die Möglichkeit, sich am Staatlichen Gymnasium „Leuchtenburg“ Kahla anzumelden. Das Halbjahreszeugnis und eine eventuell notwendige Schullaufbahnempfehlung müssen dafür mitgebracht werden.

Mit freundlichen Grüßen
Scheunemann
Schulleiterin

Vorlesewettbewerb an der Heimbürgeschule Kahla

Der Vorlesewettbewerb, eine Initiative des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, wird seit 1959 alljährlich bundesweit veranstaltet. Jedes Jahr nehmen Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen aus ganz Deutschland daran teil.
Mädchen und Jungen mit der Freude am Lesen anzustecken, war unser Ziel, das wir an unserer Schule in den beiden 6. Klassen verfolgten. So begannen wir im Oktober 2015 mit den Klassenausscheiden. Die besten Leser wurden dabei ermittelt. Es waren aus der Klasse 6a: Christoph Müller, Laura Henkel und Chantal Hoffmann. Aus der Klasse 6b waren es: Christian Finke, Azad Kacar und Lilian Schlimp. Unsere Klassensieger fieberten dann dem Schulausscheid entgegen, der am 09.12.2015 stattfand. Als Juroren stellten sich Frau Leipold (Schulförderverein), Frau Sievers (ehemalige Deutschlehrerin), Herr Petschulat (Schulsozialarbeiter), Frau Keller (ehemalige Praktikantin) sowie Ramon Wagner (Schülervertreter) zur Verfügung.
Zunächst stellten die Teilnehmer ein selbstgewähltes Buch vor und lasen daraus einen Ausschnitt. Danach musste ein unbekannter Text möglichst fehlerfrei und betont vorgelesen werden. Die sechs Teilnehmer gaben sich große Mühe. Und dann stand das Ergebnis fest: Unsere diesjährige Schulsiegerin heißt Chantal Hoffmann. Herzlichen Glückwunsch !
Chantal wird im Februar 2016 unsere Schule im Regionalausscheid vertreten. Dazu wünschen wir ihr viel Erfolg und drücken Chantal die Daumen.

Fachbereich Deutsch der Heimbürgeschule Kahla

Die Altstadtschule erstrahlt in neuem Glanz

Es leuchteten nicht nur tausend Lichter,
sondern auch die Augen und Gesichter,
von Schülern, Lehrern, Eltern und Gästen,
unsere Kinder gaben Weihnachtlieder zum Besten.

Am Donnerstag vor dem ersten Advent
gab es nun dieses tolle Event.

Nach dem Genuss von Kaffee und Kuchen,
konnte man Waffeln und Crêpes versuchen.
Auch gab es Glühwein, Bratwurst und Getränke,
für die Kinder kleine Geschenke.

Zur Unterhaltung in dieser schönen Zeit
standen viele Attraktionen und Spiele bereit.

Für Ihre Unterstützung DANKEN wir, denn sie waren alle hier:
Fotograf,Herr Schröder,TOP-Fotografie, Spielmannshof Seitenroda, Feuerwehr Kahla,
Frau Hopfe/ Frau Höfner sowie Frau Röße / Frau Strohm,
Familie Knoll,Frau Friedrich,
Frau Kaulfuß, REWE Dietzel, Meisterbäcker,
Fleischerei Lippmann, Kantorin Ina Köllner,

Deutsche Post, Möbel-Finke Jena, Thalia-Buchhandlung Jena, Schönheitspflege Kahla,Lindenapotheke Kahla, Löwenapotheke Kahla,

Stadtverwaltung sowie Bauhof Kahla und allen fleißigen Bäckern und Bäckerinnen, Helfern und Helferinnen

Volkshochschule

Auswahl an Kursen und Dozentensuche

vhs Kreisvolkshochschule Saale-Holzland e. V.

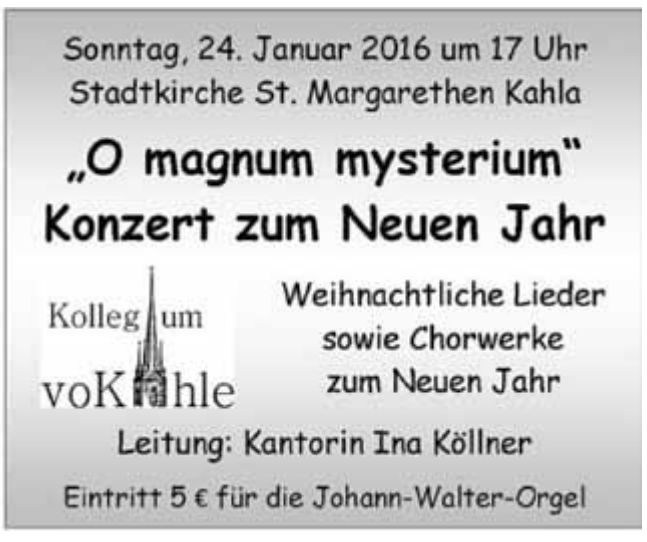
In der Kreisvolkshochschule in Hermsdorf beginnt am 18.01.2016 wieder ein Computer-Grundkurs, der auch mit eigenem Laptop besucht werden kann. Er richtet sich an Interessenten ohne Vorkenntnisse. Wer möchte, kann mit einem Fortgeschrittenenkurs anschließen.
Des Weiteren werden Anmeldungen für in Kahla stattfindende Kurse entgegengenommen, u. a. „Erste Schritte am Computer", „Zweite Schritte am Computer" sowie für den Schüler-Tastschreibkurs „10 flinke Finger" (Anfänger und Fortgeschrittene).
Wir suchen dringend Kursleiter(innen) für **Yoga, Pilates, Zumba** und andere Gesundheitskurse, Dozenten für **Finanzbuchführung mit Lexware sowie für Englisch, Französisch und Spanisch**.
Die vollständige Übersicht ist unter www.volkshochschule-shk.de zu finden.
Weitere Informationen, auch zu anderen Kursen, sind erhältlich unter: Tel. 036601 938271 oder 036601 82609 sowie 036691 60972.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchgemeinde

Herzliche Einladung an Sie alle zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Gottesdienste und Konzerte
Sonntag 24. Januar
10:00 Uhr Kahla: Gottesdienst
17:00 Uhr Kahla: „0 magnum mysterium" - Chorkonzert zum Neuen Jahr
Sonntag 31. Januar
08:45 Uhr Löbschütz: Gottesdienst
10:00 Uhr Kahla: Gottesdienst (mit Abendmahl)
Chorkonzert zum Neuen Jahr
mit dem „Kollegium voKahle" am Sonntag, 24. Jan. um 17 Uhr In der Stadtkirche. Zu Gehör kommen u.a. Werke von J. Walter, H. Schütz, A. Bruckner, T. Kverno und M. Lauridsen.



Gemeindenachmittag
am Dienstag, 2. Februar mit Diakon Serbe um 14:30 Uhr im Gemeindehaus (Fahrdienst um 14:15 Uhr von der Diakonie Sozialstation).
Vorankündigung: „Glanz & Gloria"
Konzert für Blechbläser und Orgel
in der Stadtkirche am Samstag, 13. Februar um 19 Uhr. „Classic Brass" spielen zusammen mit dem berühmten Organisten Matthias Eisenberg.
Kartenvorverkauf (14,- € / Schüler und Studenten 10,- €) im Pfarramtsbüro Kahla, R.-Breitscheid-Str. 1, Tel. 739039 (Restkarten zzgl. 2,- € ab 18:00 Uhr an der Abendkasse).
Sternsinger waren unterwegs!
Rund um den Dreikönigstag waren in Kahla die Kinder des Kindergartens „Geschwister Scholl" wie auch Christenlehrekinder und die jungen Sänger der Johann-Walter-Kurrende in Geschäften und Arztpraxen wieder als Sternsinger unterwegs und sammelten dabei 215,44 €. Herzlichen Dank allen Gebern!
Die Spenden gehen über das Evang.-Lutherische Missionswerk Leipzig nach Indien. Mit dem Geld sollen Schulküchen an lutherischen Grundschulen in Tamil Nadu (Südindien) saniert werden. Das Schulessen ist dort grundlegend wichtig für den Schulbetrieb. Wenn die Küchen in zu schlechtem Zustand sind, droht die Schließung der Schule. Damit würden die einzigen Bildungsmöglichkeiten für die ärmsten Bevölkerungsschichten wegfallen.
Kinderstunden/Christenlehre
1. Klasse: dienstags um 14:30 Uhr
2./3. Klasse: dienstags um 15:30 Uhr
4./5. Klasse: donnerstags um 15:00 Uhr
6. Klasse: donnerstags um 16:00 Uhr
(nach vorheriger Absprache Abholung der Kinder in der Altstadtschule)
Vorkonfirmanden - Klasse 7
14tägig freitags, 17:00 - 18:30 Uhr, Gemeindehaus Kahla (Termine nach Absprache)
Kontakt: Pastorin Hoffmann 036424 / 22772
Konfirmanden - Klasse 8
14-tägig freitags 17:00 - 19:00 Uhr, Gemeindehaus Kahla (Termine nach Absprache)
Kontakt: Pfarramt Kahla 739039; Pfarrer Schubert 0152 536 738 40; Diakon Serbe 82336
Junge Gemeinde
Die Junge Gemeinde trifft sich regelmäßig 14tägig dienstags um 19 Uhr im Pfarrhaus Hummelshain (nach Absprache). Die Jugendlichen des Kahlaer Kirchspiels können mit Pfarrer Schubert nach Hummelshain fahren (Abfahrt am Kahlaer Gemeindehaus um 18:40 Uhr).
Chorproben
Johann-Walter-Kurrende (Kinder):
mittwochs 15:00 Uhr im Gemeindehaus
Johann-Walter-Kurrende (Jugend):
mittwochs 16:00 Uhr im Gemeindehaus
Johann-Walter-Kantorei:
dienstags 19:30 im Gemeindehaus
Gospel Singers Kahla:
freitags 20:00 Uhr im Gemeindehaus
Kollegium voKahle:
samstags nach Absprache / Probenplan
Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros, Rudolf-Breitscheid-Str. 1

Dienstag, Mittwoch, Freitag:	10:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag:	16:00 - 18:00 Uhr
Büro:	Frau Rödger Tel. 036424 739039
	Fax 036424 739038
e-mail:	kirche-kahla@online.de
Pfr. Schubert	Tel. 036424 739037
Kantorin Köllner	Tel. 036424 78549
Gemeindepädagogin Schubert	Tel. 036424 739037
Diakon Serbe	Tel. 036424 82336
Diakonie Sozialstation, R.-Denner-Str. la	
Pflegedienstleitung:	Tel. 036424 23019
Verwaltung:	Tel. 036424 56886
	Fax: 036424 56887
Friedhof Kahla, Bachstr. 41	Tel. 036424 739039
	mobil 0176 99162041

Kindertagesstätte „Geschwister Scholl",
H.-Koch-Str. 20 Tel. 036424 22716
Sprechzeit der Leiterin Frau Herrmann:
Montag 15:00 - 17:00 Uhr
Ihre Ev. Kirchgemeinde Kahle finden Sie im Internet unter:
www.kirche-kahla.de
www.johann-walter-orgel-kahla.de bzw. www.jwok.de

Gospels zum Mitsingen

Die „Gospel-Singers Kahla“ unter Leitung von Kantorin Ina Köllner laden auch in diesem Jahr wieder herzlich zum Mitsingen ein. Nach einem sehr gelungenen Weihnachtskonzert beginnen wir nun wieder an einem neuen, interessanten Programm zu proben. Wenn Sie mal das Singen ausprobieren und gemeinsam Spaß haben wollen und wenn Sie die angenehme Geselligkeit und einen Ausgleich zum Alltag suchen, dann sollten Sie sich angesprochen fühlen.
Wir laden Sie ein. Probieren Sie es aus und fühlen Sie sich angesprochen. Wir singen traditionelle Gospels, Balladen und bekannte Spirituals und afrikanische Rhythmen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich!!!
Wir proben immer freitags 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Kahla (R.-Breitscheid-Str.1). Auch eine Anmeldung ist nicht erforderlich - kommen Sie einfach vorbei.
Information: Ina Köllner 0171-7017167
Wir freuen uns auf Sie!

„Am Tag bei uns - abends zu Hause“

Tagespflege-Einrichtung der Diakonie Sozialstation Kahla

Am 1. Februar 2016 wird in Kahla am Markt eine Tagespflege-Einrichtung mit 12 Plätzen eröffnet. Das Angebot der Diakonie Sozialstation richtet sich an alle, die einen vertrauten und geliebten Angehörigen nicht längere Zeit alleine zu Hause lassen möchten. Damit wird es pflegenden Angehörigen möglich sein, im Berufs- und Pflegealltag Freiräume zurückzugewinnen mit der Gewissheit, dass sich der Pflegebedürftige tagsüber in liebevollen Händen befindet. Auch ein Hol- und Bring-Service ist möglich.
Den Tagesgästen wird neben pflegerischer Versorgung und therapeutischer Behandlung ein abwechslungsreiches Programm angeboten: gemeinsame Mahlzeiten, körperliche Aktivitäten, Gespräche, Spaziergänge, Ruhepausen und Gruppenaktivitäten. Wir servieren auch das Mittagessen (Lieferung durch die Fleischerei Lippmann, Kahla) und führen behandlungspflegerischen Maßnahmen durch (z.B. Medikamentengabe, Blutzucker-Messung). Wir helfen bei Toilettengängen und ermöglichen Ruhephasen (z.B. Mittagsschlaf).
Die Besucher der Tagespflege haben dort die Möglichkeit, sich mit anderen auszutauschen. Unser geschultes Fachpersonal sorgt zwischen 8 und 16 Uhr für bis zu acht Stunden für liebevolle Betreuung und individuell abgestimmte Beschäftigung wie Gedächtnistraining (Förderung von Konzentration und Merkfähigkeit), Kompetenzerhaltung (Erhaltung und Förderung der Selbstständigkeit, Förderung der örtlichen und zeitlichen Orientierung), Bewegungstraining, (Förderung von Grob- und Feinmotorik) oder auch Seelsorge.
Wenn Sie Interesse an diesem Angebot haben oder mehr Informationen wünschen, sprechen Sie uns an (Diakonie Sozialstation, Verwaltung, Denise Jäckel, Tel. 56886).

Röm.-kath. Pfarrei „Heilig Geist“ Stadtroda-Kahla

07646 Stadtroda Jakobskirche, Eigenheimweg/Gemeindehaus, Eigenheimw. 28,
07768 Kahla Nikolauskirche, Saalstr. 16a/ Gemeindehaus, Friedensstr. 22
Pfarradministrator: Pfarrer Schreiter Tel.: 0365 - 26461
Gemeindereferentin: Rosemarie Zein Tel.: 0160 - 6376699

Gottesdienste in Kahla:

Sonntag:
9:00 Uhr Gemeindehaus - 24.01. Hl. Messe
31.01. Hl. Messe

Mittwoch:
14:00 Uhr Gemeindehaus - 03.02. Hl. Messe + Senioren mit Kerzensegnung/Blasiussegen *(Fest der Darstellung des Herrn)*

Aus der Geschichte Kahlas

Adolf Jacobsthal

Ergänzungen zu seiner Biografie

Die Broschüre über das Schicksal der beiden Kahlaer jüdischen Familien Jacobsthal und Cohn/Tittel ist auf ein bemerkenswertes Interesse gestoßen. Vor einigen Wochen erschien deshalb eine zweite Auflage. Nachdem ich mich nun wieder anderen Themen zugewandt habe, bin ich eher zufällig auf ein paar Sachverhalte gestoßen, die das ergänzen, was über Adolf Jacobsthal in der Broschüre enthalten ist. Vor allem für diejenigen, die das Heft erworben haben, möchte ich diese Ergänzungen publik machen. Die Passagen, mit denen ich deutlich machen wollte, dass die Jacobsthals bis 1933 „weitgehend in das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben der Stadt integriert“ waren, lassen sich durch folgende Punkte ergänzen:
1. (Broschüre, S. 3): Die angekündigte Aufgabe des Geschäftes von Jacobsthal im Herbst 1911 erübrigte sich, nachdem der Hauseigentümer Henning eine ausgesprochene Kündigung zurückgenommen hatte. Über den Kündigungsgrund ist nichts bekannt. (Kahlaer Tageblatt, 19. 11. 1911.) Diese Präzisierung konnte in der 2. Auflage noch berücksichtigt werden.
2. Zur Passage über Adolf Jacobsthals Aktivitäten als Leiter der Ortsgruppe der „Heimattreuen“ (Broschüre, S. 4/5): Über das dort Gesagte hinaus hat er eine Sammelaktion für Geld- und Lebensmittelspenden organisiert. Der Ertrag sollte vor allem diejenigen Oberschlesier unterstützen, die sich eine Fahrt zur Stimmabgabe in ihre Heimat nicht leisten konnten. (Kahlaer Tageblatt, 16. 3. und 22. 5. 1921.) Auch das Sommerfest der „Heimattreuen“ zugunsten der Oberschlesier am 17. Juli 1921 im Freigelände des „Rosengartens“ dürfte hauptsächlich auf Jacobsthals Initiative zurückzuführen sein. (Kahlaer Tageblatt, 13. 7. 1921.) Darüber hinaus veröffentlichte er im „Kahlaer Tageblatt“ vom 12. Juli 1921 eine Notiz, mit der er sich bei all denen bedankte, die vor einem Jahr mit ihrer Abstimmung dafür gesorgt hatten, dass West- und Ostpreußen bei Deutschland verblieben waren.
3. (Broschüre, S. 5): Auf der Jahreshauptversammlung des Sportvereins am 4. Juni 1926 wurde Adolf Jacobsthal zum „Alterspräsidenten“ dieser Versammlung gewählt. Damit hatte er die Aufgabe, die Wahlvorgänge für die verschiedenen Leitungsgremien des Vereins zu leiten. Er selbst wurde mit den meisten Stimmen neben Paul Zitzmann als einer der beiden „Beisitzer“ gewählt. (ThHStA Weimar, Land Thüringen, Amtsgericht Kahla, Nr. 9, Bl.56 ff.)
4. (Broschüre, S. 4): Geschäfts-Annoncen von Adolf Jacobsthal enthalten bis zu ihrem Verbot durch die Nazis auch die damalige sozialdemokratische Zeitung für Thüringen „Das Volk“ und die kommunistische „Neue Zeitung“. Ein besonders großes Inserat schaltete Jacobsthal anlässlich seines 25-jährigen Geschäftsjubiläums in „Das Volk“ vom 15. Juni 1928. Neben anderen Kahlaer Geschäftsleuten unterstützte er mit einem Inserat auch den einzig erhaltenen gedruckten Jahresbericht des Sportvereins für das Berichtsjahr 1928/29. (ThHStA Weimar, Land Thüringen, Amtsgericht Kahla, Nr. 9, Bl. 68 ff.)
Zu den Verfolgungen, denen die Jacobsthals ausgesetzt waren, kann ich folgendes nachtragen.
5. (Broschüre, S. 7/8): Nach der antisemitischen Brandrede des örtlichen NSDAP-Führers Gerhard Gumpert im August 1935 kam es um das Haus Roßstrasse 28, in dem Jacobsthal sein Geschäft hatte, zu einem Vorgang, der nicht eindeutig zu interpretieren ist. Aus der Quelle (Stadtarchiv Kahla, A 240.) geht unmittelbar folgendes hervor: Nazis, die nicht näher bezeichnet sind, brachten über dem Laden ein Transparent mit der Aufschrift an: „Wer bei Juden kauft, ist ein Volksverräter.“ Darüber beschwerte sich der Betreiber einer im Gebäudekomplex befindlichen Dru-

ckerei, Kurt Thomas aus Jena, auch im Namen weiterer Inhaber von Geschäften in diesem Haus. Der Protest richtete sich allerdings nicht gegen diese Rufschädigung von Jacobsthal. Der Zugang zu dessen Geschäft lag im Flur des Hauses, den auch die Kunden der Druckerei, des Tischlers Otto Biehl, des Hausschlächters Otto Öhn und der als Plätterin arbeitenden Vermieterin, Anna Oswald, benutzten. Die Geschäftsleute sahen sich geschädigt, da ihre Kunden befürchten mussten, als Besucher des Ladens von Jacobsthal angesehen zu werden und sie deshalb das Haus mieden. Nachdem das Kreisamt in Stadtroda und das Thüringer Innenministerium sich mit der Angelegenheit befasst hatten, wurde das Transparent wieder entfernt. Im Schreiben des Ministeriums an das Kreisamt vom 18. Oktober 1935 heißt es dazu: „Gegen die Anbringung des Transparents sind an sich polizeilicherseits keine Bedenken zu erheben, da das mit Rücksicht darauf, dass sich das Transparent gegen die Gesamtheit der Juden richtet, keine Einzelaktion darstellt." Aber es sei „eine Selbstverständlichkeit, dass deutsche Geschäftsleute keinesfalls durch judengegnerische Propaganda in Mitleidenschaft gezogen werden". Es ist nicht auszuschließen, dass in dieser eigennützig erscheinenden Beschwerde der Geschäftsleute zugleich auch ein Zug von Solidarität mit den Jacobsthals enthalten ist. Die zu diesem Zeitpunkt von den Nazis noch beklagte Stimmung in der Stadt lässt eine solche Möglichkeit zu. Es drängt sich aber auch dieser Gedanke auf: Fremdenfeindlichkeit kann durchaus auch den Einheimischen auf die Füße fallen.

Peer Kösling

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

31.01.2016: Angelina & Jc Grimshaw (Uk) zum 38. Kahlaer BluesKaffee ("Frozen Dreams", Christian – Eckardt - Str. 8)

Die Geschwister Angelina & JC Grimshaw leben auf der britischen Insel Isle Of Wight. Unter dem Einfluss der Eltern fangen sie früh an, sich mit Musik zu beschäftigen und treten bereits als Teenager in Folkclubs auf. Angelina studiert intensiv Blueskönigin wie Ma Rainey, Bessie Smith und Memphis Minnie. Seit den 90er Jahren treten die Geschwister als Duo auf. Dabei spielt Angelina Gitarre und ist die wunderbare Sängerin. JC singt, spielt Mundharmonika und ist Großmeister an verschiedenen Saiteninstrumenten (diverse Gitarren, Mandoline, Ukulele). Seit Mitte der 90er Jahre treten sie auch in Deutschland auf und begeistern dabei mehrmals beim Dresdner Bluesfestival und dem in Leipzig. JC spielt dann zwei Jahre lang auf einer Welttour in der Band des schottischen Rockstars Midge Ure. Skandinavien, Russland, Japan und die USA liegen ebenfalls auf den Reiserouten der Grimshaws. Als Support Act für Pentangle, Dr. John, Buddy Guy oder Van Morrison etablieren sie sich in der internationalen Musikszene. Dabei vergessen sie aber nie den eigenen Weg und profilieren sich als Singer / Songwriter mit starker Bluesbetonung. Seit 2012 treten sie wieder in Deutschland auf, so unter anderem beim Chemnitzer Bluesfestival, dem Bluesfestival Ingolstadt und den Geraer Songtagen. Ihr Auftritt zum 33. Lahnsteiner Bluesfestival 2013 wird zum großen Publikumserfolg und von SWR 3 (TV) und Deutschlandradio Kultur ausgestrahlt. Bei Konzerten 2013/14 werden sie im BluesKaffee gefeiert. 2016 gestalten sie hier den Auftakt für ein aufregendes Konzertjahr. Textbearbeitung: V.Albold)

Konzertbeginn: 17 Uhr (Einlass ab 16 Uhr)
Vorverkauf: € 13,- / ermäßigt € 9,- per Mail an volker.albold@freenet.de und für Kunden der X-tra card der Sparkasse Jena zum Sonderpreis
Abendkasse: € 15,- / ermäßigt € 11,-
Kinder bis 14 Jahre frei

Einladung zu einem Bildvortrag von Marcus Gleichmann

Die REIMAHG und ihr Lazarett im Schloss Hummelshain 1944/45

Das wohl düsterste Kapitel der Hummelshainer Schlossgeschichte soll beim 63. Sonntagsvortrag näher beleuchtet werden. Auf der Grundlage zahlreicher Dokumente wird Marcus Gleichmann, Vorsitzender des Geschichts- und Forschungsvereins Walpersberg e.V., in Wort und Bild darstellen, wie in den letzten Monaten des II. Weltkrieges im Neuen Schloss sowie dem umliegenden Parkareal binnen weniger Wochen eine medizinische Einrichtung aus dem Boden gestampft wurde, um die immer katastrophaler werdende gesundheitliche Situation der beim Bau des unterirdischen Rüstungswerkes beschäftigten Fremd- und Zwangsarbeitern in den Griff zu kriegen.
Ab September 1944 errichtete eine Saalfelder Firma im beschlagnahmten Schlosspark die Krankenbaracken. Bereits im November begann die Belegung. Im Schloss selbst wurden hauptsächlich deutsche Patienten behandelt; im Keller befand sich ein Operationsraum. Doch kaum hatte das Krankenhaus seinen Betrieb aufgenommen, erwies es sich als völlig unzureichend. Die meisten Patienten litten an Typhus, Tuberkulose oder unterschiedlichsten Verletzungen. Dem Pflegepersonal blieb oft nur die Möglichkeit, den Sterbenden wenigstens Trost zu spenden. Die hier verstorbenen 175 ausländischen Zwangsarbeiter wurden zumeist nachts und ohne kirchlichen Beistand neben dem Friedhof begraben. Heute ist dieser Ort Ehrenfriedhof und Gedenkstätte.

Zu den im REIMAHG-Betriebskrankenhaus eingesetzten Sanitätern und DRK-Krankenschwestern gehörten auch mehrere Hummelshainer (Foto Archiv Förderverein)

Platzreservierung: Tel. 036424/51919
Sonntag, 31. Januar 2015, 15. Uhr
Teehaus am Alten Schloss

Veranstaltungen in Orlamünde

23.01.2016	**Orlamünde** Rathaus	**Carneval** 2. Sitzung	20:01 Uhr	Orlamünder Carnevals Verein
30.01.2016	**Orlamünde** Rathaus	**Carneval** 3. Sitzung	20:01 Uhr	Orlamünder Carnevals Verein
06.02.2016	**Orlamünde** Rathaus	**Carneval** 4. Sitzung	20:01 Uhr	Orlamünder Carnevals Verein
07.02.2016	**Orlamünde Rathaus**	**Kinderfasching mit Kinderelferrat und Programm durch Kinder**	14:01 Uhr	Orlamünder Carnevals Verein
08.02.2016	**Orlamünde** Rathaus	**Carneval Rosenmontagssitzung**	19:01 Uhr	Orlamünder Carnevals Verein
09.02.2016	**Orlamünde Hausberg bis Siedlung**	**Strohbärumzug**	13:30 Uhr	8. Klasse, Stadt, OCV FFw,/Verein

Vereine und Verbände

Sportanglerverein Kahla e.V.1924

Unsere Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2015 findet am: **02.02.2016, um 19.30 Uhr**, im Anglerheim statt.

Tagesordnung

- Wahl des Präsidiums, Versammlungsleiter
- Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden
- Finanzbericht
- Bericht Jugendleiters
- Bericht Gewässerwart
- Bericht Revisionskommission
- Diskussion
- Bestätigung der Berichte / Beschlussfassung
  Bestätigung Jahressportplan sowie Haushaltsplan

Alle Sportfreunde sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Verein für Behinderte Kahla e.V.

Zeit um Danke zu sagen für das erfolgreiche Jahr,
für die lebendigen Gedanken und geschätzte Taten.
Danke für Ihre/Eure Wertschätzung für Ihren/Euren
Einsatz und die gute Zusammenarbeit.
Es ist Zeit Danke zu sagen, weil Ihr alle einmalig seid.
Wir wünschen Ihnen ALLEN und Ihren Familien
einen gesunden Start ins neue Jahr.

Der Vorstand

Wir freuen uns auf 2016 und nehmen es an wie es kommt ....
VB-Saaletal e.G., Stadt Kahla * Bestattungshaus Müller,
Steuerbüro Schwarz & Partner, Ralf Lubinsky, Dr. Zintl,
Löwenapotheke, Lindenapotheke, Blumenfachgeschäft Krug,
AH-Stieler Renault, Herr Schörlitz, tegut, REWE, Netto,
Veranstaltungsservice Taxis Reinstädt, Fr. Dr. Oberender,
Volkmar Manß BM Reinstädt, Brauerei Rosen Bräu,
Friseur Altenberga, & allen Freunden und Bekannten.

Traueranzeige

Wir trauern um unsere Saunafreundin

Helga Schulze

Gern erinnern wir uns an gemeinsame Stunden
und wir werden Ihr stets in Ehren gedenken.

Deine Saunafreundinnen

Vorstand des Saunavereins „Kahlaer Schwitzkasten“ e.V.

Nachhilfeverein Bildungslücke e.V. startet ins neue Jahr

Nachdem die 50 Schüler des Nachhilfevereins in den letzten Wochen und Monaten fleißig gelernt hatten, beschlossen Vorstand und Mentoren, das Kalenderjahr in einer gemütlichen Atmosphäre ausklingen zu lassen. So trafen wir uns am letzten Schultag in unseren Räumlichkeiten am Karl-Liebknecht-Platz 1, um gemeinsam lustige Socken-Schneemänner zu basteln. Besonders die jüngeren Schüler hatten sehr viel Spaß daran, aber auch unsere Großen fanden es toll, einfach mal gemütlich zusammenzusitzen, entspannt in die Weihnachtsferien zu starten und ausnahmsweise mal nicht mathematische oder sprachliche Übungen zu pauken.

Das Jahr 2016 hat begonnen, die ersten Nachhilfestunden sind in Anspruch genommen worden und wir starten gemeinsam voller Tatendrang in ein erfolgreiches neues Jahr.

An dieser Stelle wünschen wir unseren Schülern, ihren Familien, sowie unseren Mentoren und ihren Familien sowie all unseren Förderern und Unterstützern ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit. Besonders viel Erfolg wünschen wir unseren Schülern auf der Zielgeraden Richtung Schulabschluss der Klassen 9, 10 und 12.

Vorstand und Mentoren des Bildungslücke e.V.

Karl-Liebknecht Platz 1
07768 Kahla
Mo-Fr 14-18 Uhr
Kontakt Büro Jena: 03641-697238

Neuer Kurs „Elterncoaching“ startet im Februar 2016

Sie wollen Ihr Kind besser verstehen und weniger schimpfen? Sie möchten in Ihrer Familie ein wenig mehr Ruhe und Zusammenhalt? Sie fühlen sich manchmal ratlos, verzweifelt und fragen sich, ob Sie das richtig machen? Vielen Eltern geht es mit den Aufgaben und vielfältigen Anforderungen des Erziehungsalltags ganz ähnlich. Und viele Eltern haben gute Ideen, damit umzugehen! Im Elterncoaching haben Sie die Gelegenheit in einen offenen und vertrauensvollen Austausch mit anderen Eltern zu gehen und gemeinsam nach hilfreichen Ideen für Ihre ganz persönliche Situation zu suchen. Anhand eines persönlichen Zieles können Sie die vorgestellten Übungen und Ideen gleich umsetzen. Wir werden uns u.a. folgenden Themen widmen:

- Wie kann ich Konflikte und Streit vermeiden?
- Welche Regeln soll mein Kind lernen und wie kann ich ihm helfen, diese einzuhalten?
- Gut gemacht - wie lobe ich richtig?
- Wie setze ich Grenzen?
- Und wie geht es mir eigentlich im Chaos des ganz normalen Erziehungsalltags?

Wann: ab 10.02. 2016 (5 Abende, jeweils Mittwoch)
18.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Der Kurs ist kostenlos. Bitte telefonische Anmeldung bis zum 05. 02. 2016.
DRK Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern Rudolstädter Straße 22a, 07768 Kahla
Anmeldungen telefonisch oder persönlich in der Beratungsstelle.
Tel.: 036424/ 22346 Fax: 036424/ 784955 Email: eb@drk-jena.de

Liebe Wiegefestfreunde!

Es ist wieder so weit.
Am **Freitag, dem 29. Januar 2016**, findet unser Wiegefest im Rosengarten statt.
Beginn: **19.30 Uhr**

Die Hohe Wiegefestkommission

DSVK Landesverband Thüringen

Terminübersicht
24.01. Sonntag
10.00 Uhr Thür. Tandemmeisterschaft Rommé in Hermsdorf
29.01. Freitag
Stadtmeisterschaft Skat im „Anker“
30.01. Samstag
14.00 Uhr Skat in Altenberga
Dohlensteincup Skat
Nach langer Durststrecke und zahlreichen zweiten oder dritten Plätzen gelang Ludwig Wahren endlich mal wieder ein Gesamtsieg der Jahreswertung. Erst in den letzten beiden der 36 Wertungen konnte er sich mit 179 Punkten vor der deutschen Doppelmeisterin der Blinden und Sehbehinderten, Gisela Fuchs mit 162 Pkt. behaupten. 3. Uwe Söffing, 142 Pkt., 4. Klaus Apel, 128 Pkt., 5. Horst Ehrhardt, 120 Pkt.
13. Stadtmeisterschaft Rommé
Hier ist die ehemalige Deutsche Meisterin Anne Wahren das Maß aller Dinge. Bereits zum fünften Mal sicherte sie sich mit überragenden 7668 Punkten den Titel. 2. Ludwig Wahren, 6297 Pkt., 3. Waltraud Födisch, 5237 Pkt., 4. Gunther Grajetzki, 5125 Pkt., 5. Monika Knüpfer, 4961 Pkt. Insgesamt 24 Teilnehmer kämpften 12 Monate um den Titel.
8. Dohlensteincup Rommé
Wie erwartet, gewann Roswitha Geisensetter erstmals einen Titel mit 200 Punkten. Der einzige noch mögliche Gegner, Ludwig Wahren, war gleichzeitig im Skat im Einsatz. Dieser konnte trotzdem mit 163 Punkten Rang 2 erringen. 3. Rosi Gebhardt mit ihrer besten Platzierung, 159 Pkt., 4. Anne Wahren, 157 Pkt., 5. Gunther Grajetzki, 153 Pkt., 6. Monika Knüpfer, 150 Pkt.
17. Stadtmeisterschaft Skat
Matthias Gimpel brauchte wegen eines Krankenhausaufenthaltes am letzten Spieltag nicht mehr anzutreten. Er stand bereits vorher mit 20890 Punkten als Sieger fest und konnte nicht mehr eingeholt werden. Mit Freude konnte er registrieren, dass sein Freund Andreas Schröter mit 18717 Punkten noch Platz 2 schaffte. 3. Horst Ehrhardt, 18442 Pkt., 4. mit seiner bislang besten Platzierung Karl-Heinz Höhn, 18111, 4. Gisela Fuchs, 17780 Pkt., 6. Thomas Barnikol, 17373 Pkt.
Ranglisten
In Kahla`s Rangliste gab es einige gravierende Veränderungen. Hier werden die Ergebnisse der letzten 10 Jahre gewertet, 43 Teilnehmer sind derzeit registriert, auch wenn einige leider inzwischen verstorben sind. 1. Steffen Berndt, 187 Punkte. 2. Enrico Spindler, 165 Pkt., 3. Ludwig Wahren, 154 Pkt., 4. Thomas Barnikol, 124 Pkt., 5. Wieland Bieder, 122 Pkt., 6. Jens Hanse, 113 Pkt.
Auf Landesebene in Thüringen findet man Enrico Spindler bei den Herren an 16. Stelle, 72. Steffen Berndt. Bei den Senioren belegt Ludwig Wahren den 4. Platz. Von den 43 bewerteten Vereinen rangiert Kahla an 13. Stelle.
Auf Bundesebene ist Ludwig Wahren einziger Kahlaer Vertreter. Er rangiert bei den Senioren an 94. Stelle.
Neujahrsskat und Rommé
Obwohl zahlreiche Thüringer Spitzenspieler anwesend waren, gelang es auch den einheimischen „Normalspielern“ sich zu behaupten. An der Spitze Kahla`s Eddy Büschel, der sich mit 2639 Punkten den Tagessieg sicherte. Er konnte sich auch gegen den für Leipzig spielenden Erstbundesligaspieler Elmar Wohler mit 2502 Pkt. durchsetzen. 3. Stefan Brack, Rothenstein, 2180 Pkt., 4. Uwe Ritzmann, Steinach, 2149 Pkt., 5. Jörg Bräuer, Stadtroda, 2146 Pkt., 6. Enrico Spindler, Kahla, 2112 Pkt.
Auch im Rommé blieb trotz starker Beteiligung der Sieg in Kahla. Pokal und Preisgeld ging an Gunther Grajetzki mit 1273 Punkten. 2. Margit Scholz, Gera, 1138 Pkt., 3. Ludwig Wahren, Kahla, 1085 Pkt., 4. Renate Huyer, 997 Pkt., 5. Sabine Röhr, 963 Pkt., 6. Gudrun Franz, alle Gera, 867 Pkt.
Dohlensteincup Skat
Ludwig Wahren ließ keinen Zweifel aufkommen, dass er seinen Titel verteidigen möchte. Er setzte sich gleich zu Beginn des neuen Jahres mit 23 Punkten an die Spitze. 2. Uwe Söffing, 20 Pkt., 3 Klaus Apel, 17 Pkt. und 4. die punktgleichen Manfred Danz, Gisela Fuchs und Andreas Köschwitzer mit je 13 Pkt.

Ludwig Wahren

Theater, Theater...

Der Theaterring Kahla teilt mit :
Die Kassierung für die Spielzeit 2015/16 Landestheater Rudolstadt **- 2. Rate -** findet am Mittwoch, dem 27.01.16 ab 14.00 Uhr in der Begegnungsstätte der VS (Schulstraße 18) statt.
5 Vorstellungen, PG 1
63,50 € ohne Bus
88,50 € mit Bus
Interessenten herzlich willkommen,
auf Anfrage ev. auch Besuch einzelner
Vorstellungen (12, 70 € + 5,00 Bus) .
Termine :
31.01.2016
Delila oder der Liebestest Komödie von Franz Molnár
21.02.2016
Der Barbier von Sevilla Oper von Giochino Rossini
13.03.2016
Geliebte Clara Ballett von Jutta Ehnother

10.04.2016
Eine heikle Sache, die Seele von Dimitré Dinev
01.05.2016
Die Räuber Tragödie von Friedrich Schiller
22.05.2016
My Fair Lady Musical
12.06.2016
Ein Sommernachtstraum Komödie von William Shakespeare
Informationen unter 036424 / 23219

Sammelaktion: Schulmaterial für Flüchtlingskinder

Gesammelt wird alles was Kinder und Jugendliche für die Schule benötigen, wie: Schultaschen, Federmappen, Sportzeug, Schreib-, Mal- und Bastelutensilien.
Neuwertige oder gut erhaltene Sachspenden nehmen alle Kahlaer Schulen bis zum 26.01.2016 gern entgegen.

Bürgerinitiative „Asylothek" Jena

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.

Frauenbegegnungsstätte
Rudolstädter Straße 22a
07768 Kahla
Tel. : 036424 52957
Öffnungszeiten
Dienstag
09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 14:30 Uhr
Donnerstag
09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 14:30 Uhr
Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen - Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.
Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo Ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird sich Rat zu holen. Wir geben z. B. Hilfeleistungen beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen, Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten sowie beim Ausfüllen von Formularen.
Selbstverständlich werden alle Fragen und Probleme vertraulich behandelt!
Veranstaltungsplan am
26.01.16 und 28.01.16
02.02.16 und 04.02.16

Dienstag 26.01.16 und 02.02.16	
09.00 Uhr	Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
09.00 Uhr	Handarbeitszirkel
12.00 Uhr	Bastelnachmittag
Donnerstag 28.01.16 und 04.02.16	
09.00 Uhr	Kreativzirkel
10.00 Uhr bis 12.00 Uhr	LRA/SHK Gesundheitsamt Stadtroda Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst
14.30 Uhr	Treffen der Selbsthilfegruppe für seelisch Kranke, anschließend Frauencafe

Formularhilfe möglichst nach Vereinbarung

Die Frauenbegegnungsstätte wünscht allen Besuchern und ihren Familien ein gesundes neues Jahr 2016!

Sportnachrichten

Azad Grill übergibt Trainingsanzüge an Kahla III

Am 18.12.15 übergab Murat Kacar einen Satz Trainingsanzüge an Kahla III, Fußballmannschaft um Trainer Marco Bauer und Felix Heynke. Im Sommer hat sich das Team neu zusammen gefunden und spielt in selbiger 2. Kreisklasse, in der auch Murat Kacar für Kickers Maua II spielt.
AZAD GRILL unterstützt seit vielen Jahren die Fußballer des SV 1910 Kahla und dafür möchten wir uns hiermit rechtherzlich bedanken.

Wir freuen uns auf weitere schöne Sky-Fußballabende bei dir im Laden bei Döner und Pizza.
Abt. Fussball
SV 1910 Kahla

Bambinis vom SV 1910 sagen Dankeschön

Nach einem tollen, letzten Training im Jahr 2015 möchten sich die Jüngsten des SV 1910 beim Trainerduo Maximilian Gleu und Jakob Rindt herzlich bedanken für starke Nerven, viel Geduld und die Vermittlung erster Fußballkenntnisse. Der Weihnachtsmann rundete das Training mit einer süßen Überraschung ab. Dafür bedanken sich die Kinder recht herzlich bei den Sponsoren-Familien Nissen-Roth, Arnoldt, Seupt und Gleu. Derzeit trainieren 19 Kinder im Alter von 4 bis 7 Jahren in dieser Altersgruppe. Wir freuen uns auf unser erstes eigenes Turnier am 30.Januar 2016, ab 9:00 Uhr, in der Regelschulsporthalle.
K. Gleu

Sieg und Niederlage für Kegler

Die 2. Mannschaft des SV 1910 Kahla spielte im Heimspiel gegen die Mannschaft von Stadtroda IV mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und erkämpfte einen knappen Sieg. Für Kahla erreichten mit F. Seiffarth und D. Stops gleich zwei Spieler 425 Holz und legten damit den Grundstein zum Sieg. Tagesbester aber war mit sehr guten 455 Holz der Sportfreund Damaschk aus Stadtroda. Am Ende hieß es 2459 : 2433 für die Gastgeber.
Der erste Wettkampf im neuen Jahr führte die Kegelmannschaft zum Dauerrivalen nach Bucha. Bei der starken Heimmannschaft boten die Gäste lange Paroli, ehe der beste Buchaer J. Herrmann mit dem Tagesbestwert von 453 Holz die Weichen für die Gastgeber auf Sieg stellte. Mit 439 Holz spielte D. Stops Bestwert bei Kahla und holte eine Führung heraus. Auch B. Ullrich (424 Holz), R. Schwarz (414 Holz) und H.-J. Hörenz (409 Holz) erreichten noch Ergebnisse über der 400-er Marke. Leider reichte es am Ende nicht zum Sieg, da mit F. Seiffarth und G. Dittrich 2 Spieler unter ihrer Normalform blieben. Am Ende hieß es 2496 : 2438 Holz. Bei noch sieben ausstehenden Wettspielen wollen die Kahlaer aber ihr Punktekonto noch aufbessern. Dazu ist gleich im nächsten Spiel am 16.01. in Kahla gegen den Tabellenletzten von Hermsdorf III eine gute Gelegenheit.
Die 1. Mannschaft ist in der Landesklasse, Staffel 1, neuer Tabellenführer. Obwohl ersatzgeschwächt (R. Arnhold u. T. Köhler fehlten wegen Krankheit), siegten die Kahlaer gegen die Mannschaft von Blau-Weiss 90 Ziegenrück mit 4973 : 4938 Holz. Tagesbester war mit T. Schoen (877 Holz) ein Kahlaer knapp vor dem Gästekegler Schmidt, der 873 Holz erreichte.
Gut Holz !

vorgestellt: Sport - AG im Förderzentrum

In der Sport – Arbeitsgemeinschaft vom Förderzentrum „Siegfried Schaffner“ in Kahla - Löbschütz sind jeden Montag ca. 10 Mädchen und Jungen aktiv. In der Regel wird Fußball gespielt, aber auch gern das Volleyballfeld oder Trampolin für die sportliche Betätigung nach dem Unterricht genutzt. Auf die sportliche Vergleiche mit den beiden Kahlaer Grundschulen oder die im April/Mai stattfindenden Turniere vom Kreisfußballausschuss und dem Kreissportbund freuen sich die Jugendlichen bereits jetzt schon. Diese Vergleiche werden dann auch beim größten Fußballturnier Deutschlands „Das Fußballwunder“ der BARMER GEK registriert. Zurzeit sind dort 1120 Teams aus ganz Deutschland angemeldet. Die Mannschaft vom Förderzentrum hat sich hier als „Landesmeister“ angemeldet und wird von Bernd Bock vom Kreissportbund Saale-Holzland betreut.

Foto: Die Mannschaft vom Förderzentrum Kahla mit Florian Heinl, Alexander Rapp, Alexander Ganowski, Johannes Burkhardt, Arthur Rink, Jastin Lepke, Leo Hitzing (von links)

1. Fußball-Weihnachtsmarkt in Kahla

Am 12.12.2015 fand auf dem Sportplatz in Kahla der 1. Fußball-Weihnachtsmarkt statt. Die Idee hierzu kam den Spielerfrauen der „alten“ III. Mannschaft des SV 1910 Kahla bereits zur Weihnachtsfeier im Jahr 2014. Dank einer umfangreichen Vorbereitung und einem überdurchschnittlichen Engagement konnten zahlreiche Besucher in einer gemütlichen Adventsatmosphäre bei Glühwein, leckeren Waffeln, Bratwürsten und Rostbrätchen begrüßt werden. In den Nachmittagsstunden gab es für die kleinen Besucher einen Besuch vom Weihnachtsmann, und auch Ponyreiten war dank Christian Koch möglich. Noch zu später Stunde standen viele Kahlaer Bürger am Party-Bierwagen mit Hoffi und Matscher oder zwischen Fackeln, wärmenden Lagerfeuer und den weihnachtlich geschmückten Hütten beisammen. Im Rahmen der Versteigerung eines vom FC Carl Zeiss Jena handsignierten Fußballs und einer sich anschließenden Spendenaktion konnten 200 € gesammelt werden. Diese kommen der Nachwuchsabteilung des SV 1910 Kahla zugute.

Die Weihnachtswichtel der „alten“ III. Mannschaft des SV 1910 Kahla im Einsatz

Ein herzliches Dankeschön gilt den Besuchern des Weihnachtsmarktes und vor allem den Frauen und Männern der „alten“ III. Mannschaft des SV 1910 Kahla für Ihren unermüdlichen Einsatz beim Aufbau, Abbau, im Hintergrund und in den Hütten. Ein besonderer Dank geht an unseren Mann am Rost Rolf Rauscher.
Da die Veranstaltung ein voller Erfolg war, wird es mit Sicherheit eine Wiederholung geben.
(Veit Stellenberger)

Eisbär Stelly übergibt den ersteigerten Fußball an einen glücklichen Marcel Schlönvoigt

Sonstige Mitteilungen

Neue Welt entdecken, Vorurteile abbauen

FSA Youth Exchange sucht Gastfamilien

Der „Freundeskreis für Südafrika“ (FSA) sucht für sein Austauschprogramm 2016 Gastfamilien, die für vier Wochen oder drei Monate einen südafrikanischen Jugendlichen aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen zehn bis zwölf sind 15 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschland-Aufenthaltes am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule teilnehmen.
Junge Südafrikaner und deutsche Familien haben so die Chance, eine neue Welt zu entdecken und Vorurteile abzubauen.
Die Jugendlichen kommen 2016 im Juni/Juli und im Dezember 2016/Januar 2017 für vier Wochen sowie von Oktober bis Januar für drei Monate.
Der FSA organisiert die Bahnfahrt zu und von den Gastfamilien, sowie die Kranken- und Haftpflichtversicherung und ist als Ansprechpartner jederzeit für die Gastfamilien erreichbar. Die Gastfamilien bieten den Jugendlichen Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienalltag und sollten möglichst Kinder im Alter zwischen 14 und 18 Jahren haben.
Der FSA ist eine unpolitische Privatinitiative und wurde 1996 in Pretoria (SA) gegründet. Das deutsche Büro befindet sich in Süddeutschland und wird von Nicole Ip geleitet. Sie ist seit 1999 für die Auswahl und Betreuung der deutschen Gastfamilien und Schüler zuständig.
Interessierte Familien können bei ihr unverbindlich und kostenlos die Broschüre „Die Faszination Südafrikas zu Hause erleben“ anfordern: Telefon 0931/590770, E-Mail: nicole@fsayouthexchange.de, Adresse: Nicole Ip, Angermaierstr. 75, 97076 Würzburg.

Nächster Redaktionsschluss

Montag, den 01.02.2016

Nächster Erscheinungstermin

Donnerstag, den 04.02.2016

Sieber® Bestattungen OHG

von preiswert bis anspruchsvoll - sprechen Sie zuerst mit uns

Unsere langjährigen Mitarbeiter kümmern sich fürsorglich um Sie.

Tag und Nacht erreichbar

Tel.: 03 64 24 - 5 43 52
07768 Kahla · Roßstraße 29

Tel.: 0 36 41 - 44 67 30
07749 Jena
Karl-Liebknecht-Straße 51

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Edith Lange

Danksagung

Ich bedanke mich bei allen für die Anteilnahme in verschiedenster Weise und die Begleitung zum Trauergottesdienst für meinen lieben Mann, Vati und Opa

Bernd Bock

*03.04.1946 † 17.12.2015

Danke meinen Kindern, die mir in den schweren Stunden des Ablebens hilfreich zur Seite standen, dem Seniorenheim „Am Langen Bürgel" und seinen ehemaligen Schulkameraden. Vielen Dank an das Bestattungshaus Ramona Müller

Deine Renate
Deine Tochter Kerstin
Steven, Daniel, André mit Bea
Sven mit Heike

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.

Herzlichen Dank

Wir möchten uns auf diesem Wege für die erwiesene Anteilnahme in Form von Karten, stillen Händedruck oder Zuwendungen für Blumen für unseren lieben

Wolfgang Bräutigam

herzlich bedanken. Besonderen Dank an die Mitglieder seines Kegelclubs für ihre Teilnahme an seiner Trauerfeier, der Diakonie Sozialstation Kahla für die jahrelange Betreuung und Herrn Bernd Sieber für seine einfühlsamen Worte zum Abschied.

In Dankbarkeit
Pia Herbst mit Familie
Steffi Scholz mit Familie

Kahla und Eichenberg, Dezember 2015

Zahnarztpraxis
Dr. Med. Dent. Alexandru Manea
Rudolstädterstraße 23, 07768 Kahla, Tel. 22487

Liebe Patienten!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2016!

Wir bedanken uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und sind auch im neuen Jahr sehr gern wieder für Sie da.

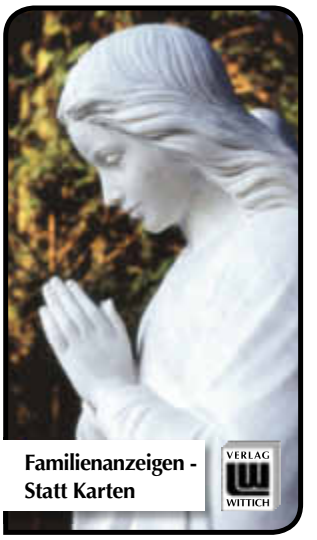
Dr. Alexandru Manea
mit dem gesamten Praxisteam

Bestattungshaus R. Müller GmbH

Wir sind Tag und Nacht erreichbar

Jenaische Str. 5/6, 07768 Kahla, Tel: (036424) 2 27 84
Quergasse 6, 07743 Jena, Tel: (03641) 231858

www.bestattung-rm.de



Es wird aussehen, als wäre ich tot,
und das wird nicht wahr sein...
Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.
Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.
Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
gerade so zum Vergnügen...
Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry

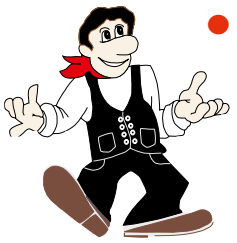
Erkältungsbeschwerden effektiv lindern

Foto: djd/Boxagrippal

Kopf und Glieder schmerzen, das Schlucken tut weh, die Nase läuft und schwillt schließlich zu. Man kann nicht mehr richtig riechen oder schmecken und fühlt sich abgeschlagen. Obwohl eine Erkältung meistens nach fünf bis sieben Tagen von selbst wieder verschwindet, schränkt die Vielzahl unangenehmer Symptome die Lebensqualität und Leistungsfähigkeit häufig stark ein. Umso wichtiger ist es, die Begleiterscheinungen effektiv zu lindern. Wie das am besten möglich ist, darüber informiert beispielsweise die Europäische Leitlinie zur Behandlung oberer Atemwegsinfekte. Darin werden verfügbare Therapeutika von Experten bewertet, zudem wird eine abschließende Empfehlung abgegeben, auch was ärztlichen Rat angeht. Demnach sei ein Arztbesuch in der Regel nicht notwendig - es sei denn, die Beschwerden werden nach fünf Tagen nicht besser. Wer die Symptome schnell in den Griff bekommen und rasch wieder fit werden will, sollte der Leitlinie zufolge auf die Therapie mit einem Antischmerz-Wirkstoff und einem nasenschleimhautabschwellenden Wirkstoff setzen (Quelle: www.ep3os.org/EPOS2012.pdf).

Viele Erkältungsgeplagte wollen wissen, ob Hausmittel mit Medikamenten kombiniert werden können. „Selbstverständlich. Das ist sogar wahrscheinlich das sinnvollste Vorgehen, da in der kombinierten Wirkung alle entscheidenden Aspekte behandelt werden“, erklärt Prof. Dr. med. Ludger Klimek, Leiter des Zentrums für Rhinologie und Allergologie in Wiesbaden.

Auch Maßnahmen aus Omas Apotheke wie Zwiebelsud oder Kamillendampfbäder könnten lindernd wirken, aber oft nicht in ausreichendem Ausmaß und ohne Beseitigung der entzündlichen Schädigungen. *djd*

Dachdeckerei Hofmann
Inhaber: Dachdeckermeister Daniel Hofmann
Ihr Meisterbetrieb für:

- Dachdeckungen aller Art
- Eindeckung von Ziegelkehlen
- Dachklempnerarbeiten
- Holzbau und Zimmerei

Töpfergasse 7b • 07768 Kahla
Tel./Fax: 036424 / 82344
Mobil: 0170 / 3108847
E-Mail: dachdeckerei.hofmann@web.de

Das ist unser Fach !

- Zimmermannsarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Gerüstbau
- Innenausbau
- Trockenbau

ZIMMEREI
Steven Franke
Ortsstraße 13
07768 Bibra
Tel.: 0 36 42 4 - 53 39 9
Mobil: 0170 - 32 33 65 6

RATGEBER BAUEN&WOHNEN

-Anzeige-

Schallschutz ist unverzichtbar

In einer immer hektischeren Welt sollten die eigenen vier Wände möglichst eine Oase der Ruhe und Entspannung sein.

„Beim Bau und der Modernisierung von Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäusern spielen deshalb die Auswahl der Baumaterialien und die Beschaffenheit sowie die Qualität der Systeme eine immer wichtigere Rolle“, meint Bauen-Wohnen-Experte Martin Schmidt vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.

In der Hausentwässerungstechnik beispielsweise setzen Fachplaner in Deutschland beim Bau und der Modernisierung von öffentlichen Objekten und Bürohäusern überwiegend auf gusseiserne Entwässerungssysteme mit dem RAL-Gütezeichen. Der Grund: Diese nachhaltigen Systeme sind im Brandschutz mit der Klassifizierung „nicht brennbar“ eingestuft und bieten zudem einen überzeugenden Schallschutz. Denn wenn Abwasser von Toiletten, Duschen, Badewannen, Waschbecken und Dachterrassen laut durch die Wände rauscht, werden diese Geräusche von den Mitmenschen als extrem störend empfunden. Einmal in die Wände eingebaut, können Planungsfehler bei der Materialwahl nur mit hohem Aufwand später berichtigt werden.

Kunststoff- und Plastikrohrsysteme haben ein geringes Flächengewicht. Ihre Schallschutzeigenschaften sind überschaubar. Rohre müssen aufwändig mit Dämmmaterialien geschützt werden, damit der Schallpegel nicht aus dem Ruder läuft. Ganz anderes verhalten sich gusseiserne Abflussrohrsysteme mit dem RAL-Gütezeichen. Sie besitzen ein hohes Flächengewicht und bieten hervorragenden Schallschutz. Mit passenden Befestigungsschellen entsteht bei einem Abwasser-Volumenstrom von vier Litern pro Sekunde im Nachbarraum ein Geräusch, das unter 20 db(A) liegt. *djd*

Sichern Sie sich jetzt die Winterrabatte für den Innenausbau von November - März
Bauunternehmen Wolfram Schmiedl
Meister- und Fachbetrieb
- Vollbiologische Kleinkläranlagen
- Kurzschliessen von Kleinkläranlagen

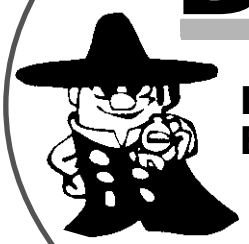
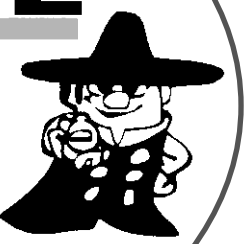
WS
Wir machen was draus

- Um-, Aus- und Neubau
- Trockenbau
- Innenputz/Estrich

Tel. 03 64 23 / 60 46 1 · Fax 60 5 02
07768 Eichenberg/OT Dienstädt Nr. 53
info@schmiedl-bau.de

SCHREIBER
BAUSTOFFHANDEL
- Baustoffe für Haus und Garten
- Schüttgüter
- Putze und Mörtel
- Brenngas/Tyczka

Gerberstraße 19
07768 Kahla
Telefon/Fax:
03 64 24 / 2 25 21
Mobil:
01 71 / 7 97 04 80
www.schreiber-baustoffe.com

Freu' dich drauf!
ZIMMEREI - DACHDECKEREI
D. LANGE e.K.

Innungs-Betrieb
Qualitätsverbund DachKomplett
Meister-Betrieb

07768 Jägersdorf • Mühle 40
Tel. 03 64 24 - 5 16 08 • Fax 7 88 91
Inhaber: Andreas Jänike
Großlöbichau Haus-Nr. 38

Handwerk und Gewerbe aus der Region von A - Z

Dächer von christoph gruß GmbH
Dachdecker • Zimmerer • Klempner
www.daecher-von-gruss.de
07768 Gumperda • Am Sande 1
Tel. 03 64 22 / 64 60

Jörg Ludwig
• Sanitär • Heizung • Klempnerei
Am Rödigen 2 | 07751 Maua
Tel. 0 36 41 / 60 40 35 oder 01 70 / 3 70 21 94

Bester Service in Ihrer Region!

Fernseh Rentsch
Handel u. Service
mit TV + SAT-Anlagen + HiFi
TechniSat DAS ORIGINAL - Fachhändler
August-Bebel-Straße 16 • 07768 Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 23 84 • Fax 8 25 14

KAHLAER MALER GmbH
ROLAND BURKHARDT
Malermeister/Geschäftsführer
Malerarbeiten aller Art!
TÖPFERGASSE 7A · 07768 KAHLA/THÜR. · TEL.: 03 64 24 / 2 22 66
E-MAIL: info@kahlaer-maler.de

Autowaschanlage und Pflegecenter
jetzt mit Textilwäsche mit Sonax-Formel+
Wap
Gewerbegebiet • Im Camisch 55 • Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 31 56

- Wartezeitverzicht bei Zahntarifen
- Bis zu 8 fehlende Zähne oder bis zu 21 Kronen versicherbar

Versicherungsmakler KRÄMER
... immer eine Idee besser
07768 Kahla, Rudolstädter Str. 23a, Tel. 036424 82800

Möchten Sie dabei sein monatlich ab 16,- € netto?
Dann rufen Sie an unter:
03 66 51 / 8 73 39. Herr Wolf bespricht alles Weitere mit Ihnen!

Wohnbaugesellschaft Kahla
Kommunales Wohnungsunternehmen mbH
Roßstraße 38 – 07768 Kahla
Tel.: 036424/22347
Tel.: 036424/23055
Fax: 036424/22642
E-Mail: info@wb-kahla.de
www.wb-kahla.de
gut und sicher wohnen
ÖFFNUNGSZEITEN:
Dienstag: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 11.45 Uhr

Wir bedrucken fast alles.
Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de
Flyer, Falzflyer, Broschüren, Aufkleber, Visitenkarten, Briefpapier, Briefumschläge, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, Schreibtischunterlagen, Plakate, Poster, Zeitungen, Feuerzeuge, Fahnen, Buttons, Flaschenöffner, Regenschirme, Baumwolltaschen, Klatschpappen, Kugelschreiber, LED-Leuchten, Geschenkpapier, Roll-Ups, Banner, Kundenstopper, Schülerzeitungen, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte, Grußkarten, Postkarten, Eintrittskarten, Etiketten, Fototapeten, Urkunden, Speisekarten, Hussen, u.v.m.
LW-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck

ONKA TOURS®

...wir machen glückliche Urlauber

MIT DEM BUS ZU DEN SCHÖNSTEN REISEZIELEN EUROPAS

ONKA-Haustür-Service

Stressfrei zu Ihrem Reisebus und selbstverständlich auch wieder nach Hause! Nutzen Sie den komfortablen ONKA-Haustür-Service ab 40.– p.P.!

Sie brauchen sich um nichts zu kümmern – wir organisieren ALLES für Sie!

DEUTSCHLAND

6 Tage Sylt, Hallig Hooge, Wattenmeer und Holsteinische Schweiz
Das Land zwischen den Meeren
24.05.-29.05.16 14.06.-19.06.16
31.05.-05.06.16 21.06.-26.06.16
07.06.-12.06.16 05.07.-10.07.16
Weitere Termine siehe Katalog ab **499,-**

4 Tage Hamburg – das Tor zur Welt
Hamburg pur erleben
26.05.-29.05.16 21.07.-24.07.16
23.06.-26.06.16 04.08.-07.08.16
07.07.-10.07.16 18.08.-21.08.16 ab **319,-**

6 Tage Zauberhafte Ostseeküste
Hansestädte, Inselzauber, Seebäder, Strände
31.05.-05.06.16 12.07.-17.07.16
21.06.-26.06.16 09.08.-14.08.16 ab **509,-**

6 Tage Romantisches Moseltal
Cochem, Beilstein, Koblenz, Maria Laach, Trier, Zell, Traben-Trarbach, Bernkastel-Kues
20.06.-25.06.16 26.09.-01.10.16
22.08.-27.08.16 **459,-**

6 Tage Romantisches Flussquartett an Rhein, Main, Neckar und Mosel
Frankfurt, Cochem, Heidelberg, Rüdesheim, St. Goar, Bingen, Mannheim
03.05.-08.05.16 09.08.-14.08.16
14.06.-19.06.16 29.08.-03.09.16
25.07.-30.07.16 06.09.-11.09.16 ab **519,-**

6 Tage Saarland Liebenswert – Lebenswert
Grenzenloser Charme an Mosel und Saar im 3-Ländereck Deutschland – Frankreich – Luxembourg
24.03.-29.03.16 11.07.-16.07.16
16.05.-21.05.16 08.08.-13.08.16
13.06.-18.06.16 05.09.-10.09.16 **499,-**

5 Tage Liebliches Taubertal
Mit allen Sinnen entdecken und genießen
25.03.-29.03.16 14.06.-18.06.16
17.05.-21.05.16 26.07.-30.07.16 **355,-**

5 Tage Naturpark Altmühltal
Dietfurt, Altmühltal, Riedenburg, Kelheim, Eichstätt
25.03.-29.03.16 05.07.-09.07.16
07.06.-11.06.16 23.08.-27.08.16 **409,-**

6+7 Tage Der Schwarzwald
Schluchsee – Titisee – St. Blasien – Freiburg – Kaiserstuhl – Elsass – Colmar – Riquewihr
24.03.-29.03.16 06.06.-12.06.16
17.05.-22.05.16 20.06.-26.06.16
Weitere Termine siehe Katalog ab **499,-**

6 Tage Erlebnisurlaub im Nationalpark Bayerischer- und Böhmerwald
Passau, Bayerischer Wald, Böhmerwald, Krumau
24.03.-29.03.16 28.06.-03.07.16
24.05.-29.05.16 09.08.-14.08.16 ab **435,-**

ÖSTERREICH

7 Tage Galtür – im Reich der Dreitausender
Silvretta-Hochalpenstraße – Kaunertal – Paznauntal – Glurns im Vinschgau – Montafon
12.06.-18.06.16 31.07.-06.08.16
03.07.-09.07.16 14.08.-20.08.16 **519,-**

6 Tage Grenzenloser Alpenzauber in Tirol
Zugspitze, Engadin, Vinschgau, Ötztaler Gletscher, Arlberg
06.06.-11.06.16 18.07.-23.07.16
04.07.-09.07.16 29.08.-03.09.16 **449,-**

6 Tage Traumhafte Aussichten am Achensee
Herrliche Bergwelten zwischen Almen & Seen
06.06.-11.06.16 22.08.-27.08.16
04.07.-09.07.16 19.09.-24.09.16 ab **499,-**

7 Tage Erlebnis Salzburger- und Berchtesgadener Land
Großglockner, Salzburg, Königssee, St. Wolfgang, Hallstätter See, Hochkönig
13.06.-19.06.16 01.08.-07.08.16
04.07.-10.07.16 22.08.-28.08.16 **479,-**

6 Tage Malerisches Salzkammergut
Mondsee, Wolfgangsee, Salzburg, Gosausee, Traunsee, Hallstätter See
23.05.-28.05.16 18.07.-23.07.16
27.06.-02.07.16 01.08.-06.08.16 **449,-**

6 Tage Kärntner Seenparadies
Wörthersee, Ossiacher See, Klagenfurt, Nockalmstraße, Millstätter See, Weissensee
23.05.-28.05.16 01.08.-06.08.16
20.06.-25.06.16 29.08.-03.09.16 **465,-**

KROATIEN
mit Zwischenübernachtung

10 Tage Kroatische Inselwelten
Krk, Cres, Lošinj und Rab
20.05.-29.05.16 26.08.-04.09.16
03.06.-12.06.16 02.09.-11.09.16 ab **775,-**

9 Tage Kroatien Rundreise
Ein kleines Land für einen großen Urlaub
13.05.-21.05.16 03.06.-11.06.16
20.05.-28.05.16 16.09.-24.09.16 ab **799,-**

GROSSBRITANNIEN

11 Tage Das Beste der Insel
Höhepunkte von England, Wales & Schottland
14.09.-24.09.16 **1.325,-**

10 Tage Irland – Rhapsodie in Grün
Eine Rundreise zwischen gestern und heute
09.09.-18.09.16 **1.125,-**

3% Frühbucher-Rabatt
bei Buchung bis zum 29.02.2016

ITALIEN

7 Tage Südtirol und die Dolomiten
Meran – Dolomitenrundfahrt – Seiser Alm – Kastelruth – Bozen
Jede Woche Montag ab 09.05.16 ab **479,-**

7 Tage Gardasee und die Perlen Norditaliens
Venedig, Verona, Bergamo, Sirmione, Tenno-See
23.03.-29.03.16 15.05.-21.05.16
24.04.-30.04.16 22.05.-28.05.16
01.05.-07.05.16 29.05.-04.06.16
08.05.-14.05.16 05.06.-11.06.16
Weitere Termine siehe Katalog ab **499,-**

7 Tage Die schönsten Seen Oberitaliens
Lago Maggiore, Luganer See, Comer See, Ortasee, Gardasee
16.05.-22.05.16 29.08.-04.09.16
06.06.-12.06.16 19.09.-25.09.16 **609,-**

6+7 Tage Blumenriviera – Fürstentum Monaco – Côte d'Azur
Mondäne Küsten, Meer und Sonne
10.05.-15.05.16 05.09.-11.09.16
16.05.-22.05.16 12.09.-18.09.16
30.05.-05.06.16 19.09.-25.09.16
06.06.-12.06.16 26.09.-02.10.16
20.06.-26.06.16 10.10.-16.10.16 ab **425,-**

6 Tage Rom – die ewige Stadt
Drei Jahrtausende Geschichte zwischen Antike und Moderne
17.05.-22.05.16 13.09.-18.09.16
14.06.-19.06.16 27.09.-02.10.16 ab **535,-**

7+8 Tage Bella Italia
Pompeji, Neapel, Amalfiküste, Rom, Florenz
15.05.-22.05.16 28.08.-04.09.16
30.05.-05.06.16 18.09.-25.09.16 ab **569,-**

10 Tage Sizilien
Ätna, Catania, Syrakus, Enna, Piazza Armerina, Taormina und das Mittelmeer vor der Haustür
13.05.-22.05.16 09.09.-18.09.16
27.05.-05.06.16 23.09.-02.10.16
26.08.-04.09.16 07.10.-16.10.16 **779,-**

FRANKREICH

6 Tage Elsass und Vogesen
Colmar, Strasbourg, Hochkönigsburg, Odilienberg, Elsässische Weinstraße
17.05.-22.05.16 19.07.-24.07.16
14.06.-19.06.16 11.10.-16.10.16 ab **529,-**

6 Tage Paris – rund um den Eiffelturm
Mit Notre Dame, Sacré Coeur, Maraisviertel, Versailles
03.05.-08.05.16 16.08.-21.08.16
12.07.-17.07.16 20.09.-25.09.16 ab **575,-**

SCHWEIZ

6 Tage Gipfeltreffen in der Schweiz
Zwischen Mont Blanc und Matterhorn
Atemberaubende Landschaften & erlebnisreiche Bahnfahrten
27.06.-02.07.16 05.09.-10.09.16
01.08.-06.08.16 **789,-**

7 Tage „Bahnsinn" hoch 5: Große Schweizrundreise mit 5 Zügen
Glacier-Express- & Bernina-Express-Strecke, Arosa-express, Centovallibahn & Mont-Blanc-Express
13.06.-19.06.16 22.08.-28.08.16
25.07.-31.07.16 **999,-**

SKANDINAVIEN

6 Tage Südschweden – Auf den Spuren von Inga Lindström
Verträumtes Sörmland & Metropole Stockholm
08.08.-13.08.16 **725,-**

6 Tage Naturerlebnis Norwegen
Fjell, Fjorde und Flåmbahn.
Reise ins Fjordland mit einer der beeindruckendsten Bahnstrecken der Welt
22.08.-27.08.16 **855,-**

8 Tage Fjorde Norwegens und Postschiff der Hurtigruten
Großartige Naturerlebnisse in einem der schönsten Reiseziele der Welt
24.07.-31.07.16 **1.375,-**

12 Tage Traumziel Nordkap & Lofoten
Auf zur nördlichsten Spitze Europas im Land der Mitternachtssonne
28.06.-09.07.16 **1.799,-**

SPARREISEN

5 + 6 Tage Deutschland ab **299,-**
6 + 7 Tage Österreich ab **369,-**
7 Tage Italien ab **399,-**

In der Top-Reisezeit von Ostern bis September

Alle Reisen mit Halbpension i. d. Hotels & Ausflügen wie im aktuellen Katalog beschrieben.
Weitere Angebote & Buchungen in jedem Reisebüro! • ONKA TOURS-Mitarbeiter an den Abfahrtsstellen sind selbstverständlich!
Vergleichen Sie unbedingt unser Preis-Leistungs-Verhältnis!

Onka Tours GmbH & Co. KG • Winterbacher Straße 45 • 66606 St. Wendel • Telefon (0 68 51) 93 55-0 • Telefax (0 68 51) 8 55 05
Vertreten in über 1600 Reisebüros in Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt • www.onkatours.de

Ab 03/16 · Irrtum vorbehalten · Für Druckfehler keine Haftung

Winterschlussverkauf

Bis 50 % reduziert

Einzelpaare bis 70 %

Gesundheitshaus HAMPE ... denn wir sind die Fachleute

Roßstraße 1-2
07768 Kahla
Tel.: 03 64 24 - 7 65 55

Orthopädie-Schuhtechnik, Sanitätsfachhandel, Podologie, Bequem- und Komfortschuhverkauf und Reparaturen in Rudolstadt, Saalfeld, Bad Blankenburg, Königsee, Kahla und Oberweißbach

Die Unternehmensberater für den privaten Haushalt

Kanzlei Stefan Lindner
Karl-Liebknecht-Platz 1, 07768 Kahla
Telefon 03 64 24 76 60 90
Telefax 03 64 24 76 60 99
Mobil 0151 11 64 66 11
sekretariat.lindner@telis-finanz.de
www.telis-finanz.de

Lassen auch Sie sich mit dem TÜV-zertifizierten TELIS-System® professionell beraten.

+++ Durch TELIS ... mehr Sicherheit, mehr Zeit, mehr Geld für SIE! +++

TELIS FINANZ AG: TÜV-zertifizierte Beratungsqualität

TELIS FINANZ® Aktiengesellschaft

LW-Service auf einen Klick:

www.wittich.de

VERLAG WITTICH

Unser REISETIPP:

Mythos Transsibirische Eisenbahn: Ein Reisebericht!

– Anzeige –

Unser / Ihr Reiseleiter

Die längste Bahnstrecke der Welt. Und mit Sicherheit die berühmteste. Ein Bindeglied zwischen Naturräumen, Völkern und Kulturen. Ein Meisterwerk der Ingenieurkunst und mittlerweile über hundert Jahre alt.

So viel zu den Fakten. Aber welch eine Vorstellung: Eine Reise durch den gesamten asiatischen Kontinent. Von Moskau nach Peking mit der Transsibirischen Eisenbahn. Auf den ersten Blick endlos erscheinende 7865 Kilometer mit der Eisenbahn, quer durch Asien und lediglich ein vergleichsweise kleines Stück durch Europa.

Da meine Erinnerungen an eine Interrail-Reise durch Europa mit unruhigen Nächten auf harten Sitzbänken noch sehr präsent waren, habe ich mich in meinem Reisebüro Nah und Fern gegen eine Fahrt im Regelzug und für eine Reise im von einem deutschen Reiseveranstalter gecharterten Sonderzug **Zarengold** entschieden. Meine Freunde warnten mich, „Rainer, die Hygiene!", oder „Rainer, pass bei dem Essen auf Deinen Magen auf!", und ich gebe zu: auch ich hielt es nicht für ausgeschlossen, dass möglicherweise selbst westlichen Touristen eintöniges Essen in abgenutzten Restaurantwagen serviert werden könnte, selbstverständlich bei verstopften Sanitäreinrichtungen. Befürchtungen hin, Vorurteile her, in Breschnews ehemaligem Regierungszug erwartete mich **nostalgisches Flair** in den ebenso plüschigen wie **geräumigen Abteilen** und das **stilvolle Dinieren** von frisch zubereiteten Köstlichkeiten in beeindruckenden historischen Speisewagen.

Bei Buchung der Reise hatte ich die Auswahl zwischen 4 Abteilkategorien: Meine intuitive Entscheidung fiel auf die Kategorie Nostalgie Komfort, die neben dem guten Gefühl prominenter vorangegangener Reisender auch die Vorteile eines kleinen Dusch-/Waschraums bietet, der jeweils zwischen zwei Abteilen zur Verfügung steht. Die Gäste der erst vor einem Jahr in Dienst gestellten modernen De-Luxe Schlafwagenkategorie Bolschoi - das Beste, was derzeit die Transsib zu bieten hat - verfügen sogar **pro Abteil** über **ein eigenes Bad mit Dusche und WC**. Von Nostalgie hier jedoch keine Spur: Selbst der DVD-Player mit Flachbildschirm fehlt nicht!

Immer wieder wird die Bahnfahrt um fast ein Viertel des Globus' unterbrochen, **fast täglich werden Stopps für umfangreiche Besichtigungen und Ausflüge eingelegt**, wie zum Beispiel in Ulaan Baatar, der Hauptstadt der Mongolei oder in Irkutsk am Baikalsee. Hier wird auch jeweils das Handgepäck für eine Hotelübernachtung gepackt – nicht die unangenehmste Aussicht nach einigen Nächten im Zug. So bieten sich täglich nicht nur neue Ausblicke aus dem Zugfenster, sondern auch vielfältige Eindrücke in den Städten und Regionen entlang der Strecke, die uns nicht nur unser deutscher Chef-Reiseleiter mit spannenden Vorträgen näher bringt, sondern auch jeweils ein örtlicher Reiseleiter vertieft.

Nach jedem Besichtigungsstopp heißt es zurück an Bord, zurück zum Zug, unserem rollenden Hotel. **Von Unannehmlichkeiten und Reise-Strapazen ist nicht das mindeste zu spüren**: Kein Hotel bietet diesen steten Rhythmus, das Rauschen und Schnaufen sowie das Klopfen der Schwellen, das einen in den Schlaf wiegt.

Und auch zwischen den Ausflügen bieten die unendlich scheinenden Landschaften der Mongolei und Sibiriens, die am Fenster vorbeiziehen, Inspiration und Träumerei; die wahre Erfüllung von Fernweh und das gute Gefühl, an genau der richtigen Stelle zu sein. Fortbewegung als Status Quo.

Kommen Sie mit - Wir sind dabei !

Mein Reisebüro NAH UND FERN
INDIVIDUELL · PAUSCHAL · GRUPPE

Gratis-Hotline 0800 57 11 11 1 oder urlaub@nahundfern.eu

TUI Cruises und **Nah** und **Fern** laden ein:

Sie wollten schon immer mehr über die **Wohlfühlschiffe** der **Mein Schiff-Flotte** wissen und hatten noch keine Gelegenheit, Ihre Neugierde zu befriedigen?

Wir informieren Sie und beantworten alle Ihre Fragen

WANN? Mittwoch, den 10.02.2016, 18.30 Uhr

WO? Golfhotel Weimarer Land
Weimarer Str. 60
99444 Blankenhain

Referentin: Silvia Nehrkorn, Regional Sales Managerin

Wir treffen uns zu einem gemütlichen und informativen Abend!
> Canapés, Sekt und Tombola inklusive <

Vorab-Anmeldungen sind erwünscht, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.
Kostenbeitrag: 5,- € (Abendkasse: 7,50 €)

Kontakt: Rainer Matuszewski unter: 036459-41457

oder im Hauptbüro unter: 036459-41361

Wir freuen uns auf Sie und begrüßen Sie gern!

Die "Chefin"
Doris Finger

0800 - 57 11 11 1

E-mail: urlaub@nahundfern.eu
Tel. / Fax: 036459 - 413 -61 / -63
Inh.: Doris Finger *... freut sich auf Sie!*
Marktstraße 1 • 99444 Blankenhain
***(Freies Parken:** Auf Schlossparkplatz gegenüber)*

Mein Reisebüro
NAH UND FERN
INDIVIDUELL · PAUSCHAL · GRUPPE

Besuchen Sie uns auf

Unser(Ihr Reiseleiter
Rainer Matuszewski

Lebenstraum Transsib : Sonderzugreise Zarengold

Von Moskau bis zum Baikalsee

10 (+1)* Tage ab 3.099 €*
inkl. Flug ab/bis Frankfurt

Route 1

Termin: 10.06. - 20.06. 2016

Route: (Frankfurt) - **Moskau** (2,5 T.) - Kasan - Jekaterinburg - Nowosibirsk - Irkutsk - **Baikalsee** - (Frankfurt)

Von Moskau bis Peking

16 (+1)* Tage ab 4.069 €*
inkl. Flug ab/bis Frankfurt

Route 2

Termin: 10.06. - 26.06. 2016

Route: (Frankfurt) - **Moskau** (2,5 T.) - Kasan - Jekaterinburg - Nowosibirsk - Irkutsk - *Baikalsee* - Ulan Ude - Ulaan Baatar - *Wüste Gobi* - **Peking** (3 T.) - (Frankfurt)

Von Moskau bis Shanghai

19 (+1)* Tage ab 4.469 €*
inkl. Flug ab/bis Frankfurt

Route 3

Termin: 10.06. - 29.06. 2016

Route: (Frankfurt) - **Moskau** (2,5 T.) - Kasan - Jekaterinburg - Nowosibirsk - Irkutsk - *Baikalsee* - Ulan Ude - Ulaan Baatar - *Wüste Gobi* - Peking (2 T.) - *Nachtzug* - **Shanghai** (2,5 T.) - (Frankfurt)

Von Moskau bis Hongkong

27 (+1)* Tage ab 5.999 €*
inkl. Flug ab/bis Frankfurt

Route 4

Termin: 10.06. - 07.07. 2016

Route: (Frankfurt) - **Moskau** (2,5 T.) - Kasan - Jekaterinburg - Nowosibirsk - Irkutsk - *Baikalsee* - Ulan Ude - Ulaan Baatar - *Wüste Gobi* - Peking (2 T.) - *Nachtzug* - Shanghai (2,5 T.) - Zhujiajiao - Xian - Yichang - Chongqing - *Yangtse-Kreuzfahrt (3 T.)* - Wuhan - Guangzhou - **Hongkong** (3 T.) - (Frankfurt)

Zug: ZARENGOLD Sonderzug

Bonustag Moskau*

Bonustag Hongkong*

Lernidee - Leistungspaket:

- **Deutschsprachige Reiseleitung**
- Linienflüge ab/an Frankfurt in Economy Class
- Fahrt im Zarengold-Sonderzug in gebuchter Kategorie
- Vollpension an Bord des Sonderzuges
- Arzt an Bord des Sonderzuges
- 1 (+1)* Übernachtungen in Moskau im First-Class Hotel
- 3 / 2 Übernachtungen in Peking im First-Class Hotel
- 1 Übernachtung in Ulaan Baatar im guten Mittelklasse-Hotel
- 1 Übernachtung in Irkutsk im guten Mittelklasse-Hotel
- 2 Übernachtungen in Shanghai im First-Class Hotel
- 1 (+1)* Übernachtungen in Hongkong im First-Class Hotel
- Alle Ausflüge u. Besichtigungen deutschspr., ***Eintritt inkl.***
- Fahrt auf der (stillgelegten) Panorama-Trasse der Transsib direkt am Baikalsee-Ufer mit Fotostopps u. Lok-Plattformfahrt
- 1 Nachtzugfahrt Peking - Shanghai
- Wodka- und Kaviar-Probe mit typisch russischen Snacks
- *Spezialitätenessen:* Peking-Ente
- Route 4: Kann auch ***ohne*** Zarengold gebucht werden: 16 Tage ab 3.799 € (an Peking / ab Hongkong)

Veranstalter: Lernidee Erlebnisreisen GmbH · Kurfürstenstr. 112 · 10787 Berlin · HRB 31157 · Bedingungen lt. Katalog · Preise event. zzgl. Kerosin-Zuschlag o.ä.
* Nah u. Fern - Vorteilspreis (limit.) pP. bei 4er-Beleg. (bei 2er-Beleg. + 870 € / + 1.960 € / + 380 € / auf Anfrage) * Bonustage Moskau + Hongkong (ab 15 P.)